



DIE VIA CLAUDIA AUGUSTA IN BAYERN

Verlauf, Orte, Sehenswürdigkeiten, Museen,
Gastlichkeit, Regionale Produkte, Übernachten
und Infoadressen

DONAUWÖRTH.....	1
VON DONAUWÖRTH NACH AUGSBURG.....	3
AUGSBURG	
Das römische Augusta Vindelicum.....	6
VON AUGSBURG NACH LANDSBERG.....	9
LANDSBERG AM LECH.....	12
VON LANDSBERG NACH SCHONGAU.....	15
SCHONGAU das römische Esconova.....	17
PEITING.....	20
VON SCHONGAU DURCH DAS AUERBERGLAND NACH FÜSSEN....	23
FÜSSEN das römische Foetes / Foetibus.....	27
SCHWANGAU.....	31

Für die Richtigkeit der Angaben keine Gewähr

Aktuelle Informationen zu Übernachtungspreisen und Eintrittsgeldern erhalten Sie über
die Internet-Links



DONAUWÖRTH

Donauwörth liegt im Mündungsbereich der Wörnitz in die Donau. In römischer Zeit ein viel zu unsicheres Terrain, weshalb das Militärlager Summuntorium (Burghöfe) auf einem Bergsporn weiter südlich angelegt wurde. Das Gebiet bei Donauwörth war verkehrstechnisch eine bedeutende Stelle: hier endete die VIA CLAUDIA AUGUSTA, andere Straßen führten weiter über die Donau in Richtung Norden. Die große West-Ost-Achse, die am südlichen Ufer der Donau folgte, schnitt hier die bedeutenden Nord-Süd-Verbindungen. Geht man davon aus, dass die Römer auch die Flüsse bereits als Verkehrswege zu nutzen wussten, erkennt man die Bedeutung der Region. Diese Position des Verkehrsknotenpunktes hat sich Donauwörth bis in unsere Tage bewahrt.

INFOBOX

Städtische Tourist-Information

Rathausgasse 1
D-86609 Donauwörth
Tel.: +49 (0)906 789 151
Fax.: +49 (0)906 789 159
e-mail: tourist-info@donauwoerth.de
Internet: www.donauwoerth.de

Busparkplätze in Donauwörth
Neue Obermayerstraße / Weidenweg
Unbegrenzte Parkdauer

FÜR INCENTIVES:

Führungen im Archäologischen Museum Donauwörth zur römischen Geschichte rund um Donauwörth mit anschließendem römischen Imbiss nach Originalrezepten des Apicius.

WICHTIG ZU WISSEN:

Schülergerechte Führungen im Archäologischen Museum Donauwörth teilweise mit experimenteller Archäologie. Jeweils im Juli findet der *"Schwäbischwerder Kindertag"* statt, bei dem über 1.000 Kinder

in historischen Kostümen die glanz- und leidvolle Geschichte Donauwörths spielen.

SIGHTSEEING

Stadtrundgang Donauwörth

Die Straße und der Fluss als Wege für Militär, Händler und als Träger verschiedener Kulturen machten Donauwörth zu einer bedeutenden Stadt des ausgehenden Mittelalters und der frühen Neuzeit. Die Reichsstraße bildet den Kern der alten "Reichsstadt", zwischen dem Rathaus und dem Fuggerhaus reihen sich die Sehenswürdigkeiten aneinander: das Stadtkommandantenhaus, das Tanzhaus, das gotische Münster "Zu Unserer Lieben Frau" und der Reichsstadtbrunnen. Gleich im Anschluss an die Reichsstraße liegt das Deutschordenshaus, eine der ältesten Niederlassungen des 1197 gegründeten Deutschen Ritterordens. Hier leistete auch das berühmte Regiment der "Hoch- und Deutschmeister" seinen Fahneid, bevor es in die berühmte Schlacht gegen die Türken zog.

Dauer: ca. 1 ½ Stunden

Stadtrundgang zu Fuß:

Kosten: € 40.-, bis bis 35 Personen

Regelmäßige Stadtbesichtigungen 01.05.-

30.09.: jeweils Montag- Freitag, 18.00 Uhr

Treffpunkt: Städtische Tourist-Information, Rathausgasse 1 Kosten: ab € 2,50 p.P.

Historische Wanderung auf den Spuren der Römer

Dauer und Kosten nach Vereinbarung

Kontakt: Städt. Tourist-Information

Donauwörth (siehe Infobox)

MUSEEN

Archäologisches Museum

Reichsstraße 34

(Tanzhaus/3.Stock)

D-86609 Donauwörth

Tel.: +49 (0)906 789170

Fax.: +49 (0)906 7

Internet: www.donauwoerth.de

e-mail: museum@donauwoerth.de

Öffnungszeiten: SA, SO und an Feiertagen

14.00-17.00 Uhr

Eintritt: Erwachsene € 2,00/ Kinder € 1,- /

Gruppen € 1,50

Führungen: Auf Anfrage über die Städtische Museumsleitung
Dauer: ca. 1 Std., max. 25 Personen pro Gruppe, Führungspauschale: € 25.-zzgl. Eintritt.

Bodenfunde aus der Altsteinzeit, der keitischen Besiedlung, der römischen und alemannischen Zeit. Besondere Exponate: kunstvoll gearbeitete Hängestöcke von einem römischen Reisewagen und Terrakotten aus römischer Zeit. Modell eines römischen Legionärs in Rüstung und Waffen.

Heimatmuseum auf der Insel Ried
Museumsplatz 2
D-86609 Donauwörth

Öffnungszeiten: Mai – Oktober täglich außer MO 14.00-17.00 Uhr, Nov.-April: Mi./Sa./Sonn- und Feiertag von 14-17 Uhr
Führungen: Auf Anfrage über die Städtische Tourist-Information.

Fischereiwesen, Wohn- und Schlafkultur im 18./19. Jahrhundert, Bekleidung im 19. Jahrhundert.

WEITERE SEHENSWÜRDIGKEITEN:

Münster "Zu Unseren Lieben Frau"
gotische Hallenkirche aus Backstein, 15. Jh. mit sehenswertem Sakramentshäuschen

Reichsstadtbrunnen
mit Donauwörther Wappentier, dem Adler

Fuggerhaus
Sitz der Reichspflege der Fugger in Donauwörth, 16. Jh)

Klosteranlage Heilig Kreuz
Benediktinerkloster aus dem 11. Jh.; Musterbeispiel der "Wessobrunner Schule" 18. Jh.

Invalidenkaserne
Kaserne aus dem Beginn des 18. Jhs.

Käthe-Kruse-Puppen-Museum
Museum der berühmten Puppenkünstlerin Käthe Kruse

Werner-Egk-Begegnungsstätte
Dokumentation und Exponate des aus

Donauwörth stammenden Komponisten Werner Egk

GASTLICHKEIT

Tanzhaus-Restaurant
Reichsstraße 34
D-86609 Donauwörth
Tel.: +49 (0)906 5001
Fax.:+49 (0)906 245001
info@tanzhaus-restaurant.de
www.tanzhaus-restaurant.de
Ruhetag: Montag
Zentral gelegenes Restaurant mit heimischer Küche, geeignet für Gruppen.

Gasthof Goldener Hirsch
Reichsstraße 44
D-86609 Donauwörth-Innenstadt
Tel. +49 (0)906 3124
Fax +49 (0)906 243124
info@goldener-hirsch-donauwoerth.de
<http://www.goldener-hirsch-donauwoerth.de/>
Ruhetag: Freitag

Biergarten Schweizerhof
Schweizerhof 1
D-86609 Donauwörth – Schäfstall
Tel.:+ 49 (0)906 1816
Fax.:+49 (0)9099 2751
<http://www.biergarten-schweizerhof.com>
Geöffnet: Mi-Fr 17.00-22.00 Uhr, Sa 16.00-22.00 Uhr, So und Feiert. 10.00-22.00 Uhr.
Deftige Brotzeiten mit selbstgebackenem Bauernbrot, Most und Gemüse aus dem Bauerngarten, an Sonn- und Feiertagen Weißwurst-Frühshoppen und Mittagstisch. Kinderspielplatz.

DIREKT VOM ERZEUGER

Donauwörther Bauernmarkt
Spitalstraße, Donauwörth
März bis Dezember jeden Samstag
08.00-13.00 Uhr

Donauwörther Wochenmarkt
Spitalstraße, Donauwörth
Ganzjährig jeden Mittwoch
7.00 bis 13.00 Uhr

ÜBERNACHTEN

Das ausführliche Unterkunftsverzeichnis erhalten Sie bei der Tourist-Information (siehe Infobox)

Parkhotel Donauwörth

Sternschanzenstraße 1
D-86609 Donauwörth / Parkstadt
Tel.: +49 (0)906 706510
Fax.:+49 (0 906 7065180
Internet: www.parkhotel-donauwoerth.de
e-mail: info@parkhotel-donauwoerth.de
88 Betten, Gruppen auf Anfrage

Posthotel mTraube (Euroringhotel)

Kapelstraße 14 – 16
D-86609 Donauwörth- Innenstadt
Tel.: +49 (0 906 706440
Fax.:+49 (0 906 23390
Internet: <http://www.parkhotel-traube.de/>
79 Betten

Hotel drei Kronen

Bahnhofstraße 25
D-86609 Donauwörth-Innenstadt
Tel. +49 (0)906 706170
Fax +49 (0)906 7061720
e-mail: rezeption@hotel3kronen.com
www.hotel3kronen.com
46 Betten

Hotel Donauwörther Hof Garni

Teutonenweg 16
D-86609 Donauwörth-Nordheim
Tel. +49 (0)906 5950
Fax +49 (0)906 5978
<http://www.donauwoertherhof.com>
32 Betten

VON DONAUWÖRTH NACH AUGSBURG

Route: Donauwörth – Burghöfe (röm. Summuntorium/Summunturium) – Nordendorf – Westendorf – Meitingen – Herbertshofen – Langweid – Gersthofen – Augsburg

Südöstlich von Donauwörth, dort wo das Flößchen Schmitter die Donau erreicht, markiert die Nachbildung eines römischen Meilensteins das Ende der VIA CLAUDIA AUGUSTA. Nicht weit davon, Richtung Süden, liegt der heute private Landwirtschaftsbetrieb "Burghöfe", dessen erhöhter Geländesporn einen strategisch günstigen Platz für ein Militärlager bot. Es war ein Holz-Erd-Lager, das rund 400 Jahre lang Flussübergänge und Straßenkreuzungen in diesem Raum sicherte. Vorbei an Kloster Holzen führt die VIA CLAUDIA AUGUSTA in Richtung Süden, wo sie bei Meitingen nahe an den heutigen Lech-Verlauf kommt. An der Bundesstraße B2 deutet ein weiterer Meilenstein auf den Verlauf der Straße. Zwischen Meitingen und Gersthofen hat der Lech im Laufe der Jahrhunderte das sonst so stabile Straßenbett der VIA CLAUDIA AUGUSTA weitgehendst zerstört. Umso deutlicher taucht sie im nördlichen Gersthofen beim heutigen Ballon-Startplatz wieder auf, wo die direkt auf die Pfarrkirche St. Jakobus trifft. Beim Neubau der Kirche im Jahre 1854 förderte man zahlreiche römische Fundstücke zu Tage, darunter eine kleine Statue, Teile von Figuren, einen fast völlig erhaltenen Altarstein und anderes mehr. Vor allem die zahlreichen Hinweise auf den römischen Gott Merkur deuten auf einen möglichen antiken Tempel als Vorgängerbau. Verfolgt man die VIA CLAUDIA AUGUSTA nun geradewegs weiter Richtung Süden, so trifft man genau auf jenen Stadtteil Oberhausen in Augsburg, wo das erste Militärlager errichtet wurde.

FÜR INCENTIVES:

Ballonfahrten

WICHTIG ZU WISSEN:

Gersthofen hat eine lange und bedeutende Ballonfahrer-Tradition. Ein Mekka für die Luftfahrer.

INFOBOX

Gemeindeverwaltung Asbach-Bäumenheim

Rathausplatz 1
D-86663 Asbach-Bäumenheim
Tel.: +49 (0)906 2969 0
Fax.: +49 (0)906 296940

Gemeinde Mertingen

Fuggerstraße 5
D-86650 Mertingen
Tel.: +49 (0) 9078 9600 0
Fax.: +49 (0)9078 9600 20
e-mail: gemeinde@mertingen.de
Internet: www.mertingen.de

Kulturamt Gersthofen

Bahnhofstraße 2
D-86368 Gersthofen
Tel.: +49 (0)821 2491 0
Fax.: +49 (0) 821 2491 529
email: info@stadt-gersthofen.de
Internet: www.gersthofen.de

REITWANDER-STATIONEN:

Lichti Ute

Ellgaufurt, Herrlehof,
Tel. +49 (0)8273 2229
Internet: www.herrlehof.de

Mayr Maximilian
Rehling, Unterach
Tel. +49 (0)8237 6103

Baindl Anita und Roland

Laugna, Tel. +49 (0)8272 4235

WEITERE SEHENSWÜRDIGKEITEN

Kloster Holzen (sehenswerte Klosteranlage)

Thierhaupten (Klosteranlage, Mühlenmuseum mit verschiedenen Mühlen unter einem Dach)

Denkmal an der Römerstraße VIA CLAUDIA AUGUSTA

SIGHTSEEING

”Wanderung am Endpunkt der VIA CLAUDIA AUGUSTA

(Nordheim – Burghöfe – Kloster Holzen)
Auf einer kleinen Wanderung zum Meilenstein am Zusammenfluss der Schmutter und der Donau hat man die Gelegenheit, sich über das Verhältnis zwischen Römern und deren – nicht immer feindlich gesinnten – germanischen Nachbarn zu informieren. Anschließend Möglichkeit zum Einkauf auf dem Bauernhof. Wenige Kilometer südlich davon führt eine zweite kleine Wanderung nach Burghöfe, wo im Gelände das ehemalige römische Kastell noch zu erahnen ist. Den Abschluss des Ausfluges bildet der Besuch der ehemaligen Benediktinerabtei Holzen, deren Gründung auf die Mitte des 12. Jhs. zurück reicht. Der auf einem Höhenrücken gelegene Baukomplex beherrscht weithin sichtbar die Ebene. Die reiche Innenausstattung der Kirche und die Fülle des Lichts bilden ein Meisterstück der katholischen Gegenreformation, die in Bayern in Form des barocken Baustils ihre Vollendung findet.

Führung mit eigenem Bus
(Dauer ca. 2 ½ - 3 Std.):
Kosten € 150,- bis 35 Personen
Kosten für Mietbus: € 280,- bis 36 Personen

”In und um Gersthofen”

(St. Jakobus – VIA CLAUDIA – Ballonmuseum – Gablingen)
Die Stadt Gersthofen liegt wenige Kilometer nördlich von Augsburg. Nördlich von St. Jakobus beginnt ein schmaler Weg, der ziemlich genau den Verlauf der ehemaligen VIA CLAUDIA kennzeichnet. An ihm liegt heute ein Startplatz für Ballonfahrer, wofür die Stadt Gersthofen weit über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannt ist. Anschließend Besuch des Ballon-Museums von Gersthofen mit einer einmaligen Sammlung zur Geschichte der Ballonfahrt. Ein weiteres Kleinod der Region ist in Gablingen zu finden. Im Archäologischen Museum befinden sich Exponate von der Mittelsteinzeit bis ins frühe Mittelalter.

Sehenswert sind die Fundstücke aus der Zeit der Alemannen, die nach den Römern das Land besiedelten und damit die Geschichte des Voralpenlandes fortschrieben.

Führung mit eigenem Bus
(Dauer: ca. 3 Std.):
Kosten: € 130,- bis 35 Personen
Kosten für Mietbus: € 280,- bis 36 Personen

MUSEEN

Dorfmuseum Mertingen, Museumsstadel

Hilaria-Lechner-Straße 13
D-86690 Mertingen
Tel.: +49 (0)9078 960012 oder 270
Auskünfte: Museumsleitung
Öffnungszeiten: Mai bis Oktober jeden 1.
Sonntag im Monat 13.00-15.00 Uhr, sonst
nach Vereinbarung.
Eintritt: Erwachsene € 1,-/Schüler € 0,50

Unter anderem enthält das Museum eine vor- und frühgeschichtliche Sammlung mit interessanten Exponaten aus der Römer- und Alemannenzeit.

Archäologisches Museum Gablingen

Grünholder Straße 7
D-86456 Gablingen
Öffnungszeiten: Jeden 1. Sonntag im Monat
10.00-12.00 und 14.00-16.00 Uhr
Führungen: nach Anmeldung unter Tel.:
+49 (0) 8230 – 701349, Privat: +49 (0)8230
9943
Führungen jeden Sonntag 14.00 Uhr,
Museum auch nach Vereinbarung offen

Die Palette der Exponate reicht vom jungsteinzeitlichen Bechergrab bis zum frühen Mittelalter und schließt damit die Römerzeit bis ca. 400 n. Chr. ein. Ein Rundgang durch das Museum entspricht der zeitlichen Abfolge der geschichtlichen Perioden.

Ballonmuseum Gersthofen

Bahnhofstraße 12
D-86368 Gersthofen
Tel.:+49 (0)821 2491 506
Fax:+49 (0)821 2491 509
www.ballonmuseum-gersthofen.de

Öffnungszeiten: SA, SO und Feiertage
10.00-17.00 Uhr MI/FR 13.00-17.00 Uhr DO
10.00-19.00 Uhr
Eintritt: Erwachsene € 3,50 / Ermäßigungen
für Kinder bis 14 Jahren und Schulklassen
Führungen: nach Vereinbarung.

Dieses weltweit einzigartige Museum bietet einen Einblick in die Geschichte der Ballonfahrt auf fünf Stockwerken im ehemaligen Wasserturm der Stadt.

GASTLICHKEIT

Landgasthof "Zur Post"

Inh. Josef Hartl
Hauptstraße 1
D-86456 Gablingen
Tel.: +49 (0)8230 7737
Ruhetag: Sonntag und Montag
Hervorragende bayerische Küche,
Biergarten. Einige Zimmer (Übernachtung
für Gruppen nicht geeignet).

DIREKT VOM ERZEUGER

Hofladen Hans Link

Hilaria-Lechner-Str. 42, Mertingen
(an der Hauptstraße)
Tel.: +49 (0)9078 616
Fax.:+ 49 (0)9078 9129906
Neben landwirtschaftlichen Erzeugnissen
zum direkten Verzehr auch kulinarische
Souvenirs, wie z.B. "Spätzle-Mehl" für die
typischen Schwäbi-schen Spätzle.

G. und M. Deisenhofer

Mühlstraße 10, Meitingen-Herbertshofen
(hinter der Kirche)
Tel.: +49 (0) 8271 3546
Milch, Nudeln, Dinkelgebäck

Alois Kopold

Augsburger Straße 6, Langweid a. Lech
Tel.: +49 (0)8230 4460
Kartoffeln

Benedikt Kratzer

Hauptstraße 19, Gablingen
Tel.: +49 (0)8230 7348
Internet: www.eishop.de
Eier, Eierlikör, Nudeln, Mehl

Georg Zimmermann

Angerstraße 3, Gablingen
Tel.: +49 (0)8230 1760
Geräuchertes, Fleisch- und
Wurstspezialitäten

Geflügelhof Josef Koller

Kirchstraße 12, Gersthofen
Tel.: +49 (0)821 495287
Nudeln, Wurst im Glas, Kartoffeln

ÜBERNACHTEN

Das ausführliche Unterkunftsverzeichnis erhalten Sie bei den Gemeinden (siehe Infobox)

Gasthof „Neue Post“

Hauptstraße 31, D-86405 Meitingen
Tel.: +49 (0)8271 2348
Fax.: +49 (0)8271 40625
e-mail: info@neue-post-meitingen.de
Internet: www.neue-post-meitingen.de
35 Betten. Gut gelegen, zwischen
Donauwörth und Augsburg nahe der B2.

Hotel Römerstadt Garni

Donauwörther Straße 42, D-86368
Gersthofen
Tel.: +49 (0)821 24790-0
Fax.: +49 (0)821 497156
e-mail: info@hotel-roemerstadt.de
Internet: www.hotel-roemerstadt.de
39 Betten
Gruppen und Halbpension: auf Anfrage,
italienisches Restaurant im Hause.
Am nördlichen Stadtrand von Gersthofen.
Bester Ausgangspunkt für Wanderungen
oder Radtouren auf der VIA CLAUDIA
AUGUSTA und nach Gablingen.

Hotel Via Claudia

Augsburger Straße 130, D-86368
Gersthofen
Tel.: +49 (0)821 4985 0
Fax.: +49 (0)821 4985 999
e-mail: <mailto:info@hotel-via-claudia.de>
Internet: <http://www.hotel-via-claudia.de/>
178 Betten. Gruppen und Halbpension: auf
Anfrage.
Direkt an der historischen VIA CLAUDIA
gelegen, verkehrsgünstig zur B2 sowie zur
Autobahn A8.

AUGSBURG

Das römische Augusta Vindelicum

Die einstige Hauptstadt der römischen Provinz Raetien liegt auf einer damals strategisch günstigen Hochterrasse am Zusammenfluss von Lech und Wertach, rund 40 km südlich der Donau. Ihre kontinuierliche 2000-jährige Siedlungsgeschichte lassen die ihrer Bedeutung angemessenen Reste römischer Baudenkmäler vermissen. Dennoch stößt man in Augsburg überall auf die römische Herkunft und die fortlaufenden Beziehungen über Tirol ins heutige Italien. Am augenfälligsten ist dies im Zentrum der Stadt: vor dem mächtigen Rathaus, dem damals ersten und größten Renaissance-Profanbau nördlich der Alpen, verweist der römische Kaiser Augustus auf einem Prachtbrunnen auf den "Gründer" der Stadt. Entlang der "Kaisermeile" liegen weiter Sehenswürdigkeiten nahe zusammen: der romanisch-gotische Dom, der im Bereich der einstigen römischen Zivilsiedlung liegt und die ältesten, figürlich bemalten Glasfenster in Deutschland enthält, sowie – in südlicher Richtung vom Rathaus – die Basilika St. Afra und Ulrich. Mit der Hl. Afra ist die älteste Wallfahrt Deutschlands bezeugt, Afra fand den Märtyrertod bei den letzten Christenverfolgungen in spätrömischer Zeit. Neben dem Römischen Museum, das die zahllosen Fundstücke aus Stadt und Region enthält, führen weitere Besichtigungen ins Mittelalter und in die Neuzeit: Fugger- und Schaezler-Palais, die Fuggerei, die Stätten des Reformators Martin Luther, die Geburtshäuser von Leopold Mozart, dem Vater von Wolfgang Amadeus Mozart und Bertolt Brecht – und noch vieles mehr bietet die Hauptstadt von Bayerisch-Schwaben.

INFOBOX

Regio Augsburg Tourismus GmbH

Schießgrabenstraße 14
D-86150 Augsburg
Tel.: +49 (0)821 50207 0
Fax.: +49 (0)821 50207 45
e-mail: tourismus@regio-augsburg.de
Internet: www.augsburg-tourismus.de

FÜR INCENTIVES:

Historische Römergruppe "Pedites Singulares"

Kontakt:

Jürgen Weber

Talstraße 1

D-86316 Stätzing

Tel.: +49 (0)821 783194

Auftritt historischer Römergruppe in Uniform, Frauen und Kinder in typischer Kleidung, Lagerleben, römische Spiele, Steinmühle, Kochausstattung, Katapult, Brettchenweben, Fertigen eines Kettenhemdes, Lederarbeiten, Speerwerfen.

WICHTIG ZU WISSEN:

Der 8. August ist Feiertag im Stadtgebiet Augsburg.

SIGHTSEEING

"2000 Jahre Augsburg in zwei Stunden"

Der Klassiker für alle, die zum ersten Mal in Augsburg sind und die 2000-jährige Geschichte kennenlernen wollen: Renaissance-Rathaus, Kapitelhof, Stadtmetzg (Elias Holl), Brecht-Haus (Bertolt Brecht, 1898 in Augsburg geboren und aufgewachsen), Handwerker-Altstadt und Lech-Kanäle, Römisches Museum, Maximilianstrasse ("Kaisermeile" mit Prachtbrunnen und Bürgerhäusern), Fugger-Palais mit Damenhof und St.-Anna-Kirche (Wirkung Martin Luthers).

Stadtrundgang zu Fuß

(Dauer: ca. 2 Std.): Kosten: €70,-

Stadtrundfahrt mit eigenem Bus (Dauer: ca. 2 Std.): Kosten: €70,-

Stadtrundfahrt mit Mietbus (Dauer: ca. 2 Std.): Kosten: €220,-

Regelmäßige Stadtbesichtigungen April bis Ende Oktober, täglich um 14.00 Uhr, Treffpunkt: Rathaus. Von Januar bis März und im November und Dezember regelmäßige Stadtführung jeweils Samstag um 14.00 Uhr.

Regelmäßige Stadtrundfahrten
April bis Ende Oktober:

DO – SO um 10 Uhr ab Rathaus.

Kosten: Erwachsene €9,- / Schüler,

Studenten und Gruppen ab 10 Personen €7,- / Familien €20,-

"Zu Besuch bei Kaiser Augustus"

Dieser Rundgang führt zu den wichtigsten Punkten der römischen Stadtgeschichte Augsburgs: Römerfunde am Dom und die Ausgrabungsstätte der ältesten Kirche Augsburgs, Besuch des Augustusbrunnens, Römerfunde im Römischen Museum, die katholische Ulrichskirche mit der Grablege der Heiligen Afra, die am Lech als christliche Märtyrerin verbrannt wurde.

Stadtrundgang zu Fuß

(Dauer: ca. 2 Std.): Kosten: €80,-

Stadtrundfahrt mit eigenem Bus

Dauer: ca. 2 Std.): Kosten: €80,-

Stadtrundfahrt mit Mietbus

(Dauer: ca. 2 Std.) Kosten: €230,-

Durchführung: DI – SO / Eintrittsgelder:

Römisches Museum,

Gruppe ab 10 Pers. €3,- p.P.

MUSEEN

Römisches Museum

Dominikanergasse 15, D-86150 Augsburg

Tel.: +49 (0)821 324 4134 o. 4131

Fax.: +49 (0)821 324 4133

Internet: www.roemisches-museum.de

Öffnungszeiten: DI 10.00 – 20.00 Uhr, MI – SO 10.00-17.00 Uhr

Eintritt: Einzelperson €6,- / Kinder (unter 10 Jahren frei), Schulklassen €1,50 p.P.

Familienkarte €12.-jeden 1. So. im Monat

frei, Führungen: nach Anmeldung

Kosten: €30,- für Schulklassen

Die Augsburger Steinsammlung im Römischen Museum zählt zu den bedeutendsten Süddeutschlands. Schon im Eingangsbereich der ehemaligen Dominikanerkirche begegnet man riesigen steinernen Pinienzapfen – die "Zirbelnuss" ist bis heute Bestandteil des Augsburger Stadtwappens (Symbol für Fruchtbarkeit/Unsterblichkeit). Die Ausgrabungsfunde sind in den Seitenkapellen links und rechts des

Hauptschiffes angeordnet, sowie im Hauptschiff selbst. In den ersten Kapellen sieht man vorzeitliche Fundstücke aus Alt- und Jungsteinzeit und ein Hügelgrab aus der älteren Eisenzeit. Es folgen Gebrauchsgegenstände und Münzen aus dem römischen Legionslager und weitere Exponate, die belegen, wie die Römer in Augusta Vindelicum gelebt haben –und schließlich die Zeit der Alemannen, die auf die Römer folgten. Sehr beeindruckend sind der am Augsburger Wertachufer gefundene vergoldete Pferdeköpfe einer bronzenen Reiterstatue oder das 4,5 m hohe Pfeilergrabmal aus Treuchtlinger Marmor (3. Jhd.).

WEITERE SEHENSWÜRDIGKEITEN

Basilika St. Ulrich und Afra

Römischer Steinsarkophag der christlichen Märtyrerin Afra

Peutingerhaus Innenhof

4 röm. Grabsteine, 1 röm. Grabrelief (Peutingerstraße, südlich des Fronhofs)

Fronhof beim Dom

Freilichtmuseum "Römermauer" und Grundriss der ehem. Johanniskirche (um 960)

„Bei den Sieben Kindeln“

Relief (Unterer Graben): vermutlich Seitenteil eines römischen Sarkophags

DIREKT VOM ERZEUGER

Augsburger Stadtmarkt

Öffnungszeiten: Mo – Fr. 07.00-18.00 Uhr, SA 07.00-14.00 Uhr

Auf dem Augsburger Stadtmarkt gibt es neben festen Verkaufsständen mit Obst und Gemüse, Blumen, Fisch, Fleisch und Wurstwaren, Geflügel, Käse usw. auch zahlreiche Imbiss-Stände, die von der belegten schwäbischen "Semmel" bis zur warmen Mahlzeit vor allem zur Mittagszeit einladen. Eine Marktgastronomie mit Biergarten bietet ebenfalls typisch schwäbische Mahlzeiten. Besonders sehenswert ist der Bauernmarkt, wo Bauern aus dem Umland ihre eigenen Erzeugnisse frisch vom Garten oder Feld verkaufen.

Alois Höfle
Bobinger Straße 54 a, Augsburg-Inningen
Eier, Geflügel, Brotzeit

GASTLICHKEIT

Gasthausbrauerei König von Flandern

Karolinenstraße 12
D-86150 Augsburg
Tel: +49 (0)821 158050
Fax: +49 (0)821 314287
Kein Ruhetag
Zentral zwischen Dom und dem Rathaus gelegen, geeignet für den kleinen und großen Appetit und Durst auf Bier, hauseigene Brauerei innerhalb der Gaststätte.

Gaststätte Bauerntanz

Bauerntanzgässchen 1, D-86150 Augsburg
Tel: +49 (0)821 153644
Fax: +49 (0)821 37338
Kein Ruhetag
Schwäbische Spezialitäten inmitten der Altstadt.

Gaststätte Fuggereistuben

Jakoberstraße 26, D-86152 Augsburg
Tel.: +49 (0)821 30870
Fax: +49 (0)821 159023
Internet: www.fuggerei-stube.de
e-mail: <mailto:info@fuggerei-stube.de>
Ruhetag: Montag
Gutbürgerliche bayerische Küche. Direkt bei der Fuggerei, gut für Gruppen vor oder im Anschluss an den Stadtrundgang geeignet.

ÜBERNACHTEN

Das ausführliche Unterkunftsverzeichnis erhalten Sie bei der Regio Augsburg Tourismus GmbH (siehe Infobox). Neu: online buchen unter <http://www.augsburg-tourismus.de/>

Dorint-Hotel an der Kongresshalle Augsburg

Imhofstraße 12
D-86159 Augsburg
Tel.: +49 (0)821 5974 0
Fax.: +49 (0)821 5974 100
e-mail: info.augsburg@dorint.com
Internet: www.dorint.com/augsburg

315 Betten. Neues Hotel am Altstadtrand, geeignet für Gruppen, gute Verkehrsanbindung mit dem Bus und trotzdem ruhig gelegen (am Wittelsbacher Park).

Intercity-Hotel

Halderstraße 29
D-86150 Augsburg
Tel.: +49 (0)821 5039-0
Fax.: +49 (0)821 5039-999
e-mail: augsburg@intercityhotel.de
Internet: www.intercityhotel.de
240 Betten.

Das Hotel direkt am Hauptbahnhof Augsburg ist besonders für kleine Gruppen geeignet, die mit der Bahn oder dem Touring-Bus entlang der "Romantischen Straße" reisen. Verkehrsanbindung zum Flughafen Augsburg.

Hotel Ibis beim Königsplatz

Hermanstraße 25
D-86150 Augsburg
Tel.: +49 (0)821 5031 0
Fax.: +49 (0)821 5031 300
e-mail: h1092@accor.com
Internet: www.ibishotel.com
210 Betten.

Sehr zentral gelegen, alle Sehenswürdigkeiten in der Altstadt Augsburg sind gut zu Fuß zu erreichen. Stadtrundgänge ab Hotel möglich.

VON AUGSBURG NACH LANDSBERG

Route: Augsburg – Königsbrunn – Oberottmarshausen – Kleinaitingen – Graben – Untermeitingen – Obermeitingen – Hurlach – Igling – Landsberg

Im Verlauf der VIA CLAUDIA AUGUSTA südlich von Augsburg befindet sich der längste erhaltene Abschnitt einer

Römerstraße in Deutschland. Hier ist die beste Gelegenheit, sich mit dem Thema des römischen Straßenbaus, der Nachrichtentechnik und der Sicherung und Pflege der Verkehrsverbindung zu befassen. Südlich des Gasthauses "Topkapi" (ehem. Gasthaus "Neuhaus") befinden sich gut erkennbare Dammspuren im Gelände, ihr weiterer Verlauf ist größtenteils erhalten und mit dem Fahrrad befahrbar. Darüber hinaus ist das "Lechfeld", wie die weite Ebene entlang des Lechs (röm.: Licias) südlich von Augsburg genannt wird, Schauplatz des Märtyrertodes der Hl. Afra (siehe Augsburg) und der berühmten "Ungarnschlacht" im Jahre 955. Während Königsbrunn mit einem kleinen Archäologischen Museum und der Ausgrabungsstätte eines Mithräums aufwarten kann, ist das weiter südlich gelegene Graben der Ursprungsort der reichen Familie Fugger, die auf die großen Handelsstraßen des Altertums zurückgreifen konnte. Ein Abstecher zur Wallfahrtskirche "Maria Hilf auf dem Lechfeld" in Klosterlechfeld zeigt in deren Baugeschichte erneut die kontinuierlichen Beziehungen zwischen bayerischem Voralpenland und Italien. Edle Landschlösser, die mit den großen Namen aus der Stadtgeschichte Augsburg verbunden sind, begleiten die Strecke bis nach Landsberg.

FÜR INCENTIVES:

Golfclub Schloss Igling e.V.

9-Loch-Platz direkt an der VIA CLAUDIA AUGUSTA gelegen.

WICHTIG ZU WISSEN:

Die VIA CLAUDIA AUGUSTA wird südlich von Oberottmarshausen von einer Bahnstrecke geschnitten. Dabei handelt es sich um keinen offiziellen Bahnübergang! Bitte keine Rad- oder Wandergruppen über den Gleiskörper führen.

INFOBOX

Kulturbüro Königsbrunn

Marktplatz 9
D-86343 Königsbrunn
Tel.: +49 (0)8231 606260
Fax.: +49 (0)8231 606261
e-mail: kulturbuero@koenigsbrunn.de
Internet: www.koenigsbrunn.de

Gemeindeverwaltung Oberottmarshausen

Kirchplatz 1
D-86507 Oberottmarshausen
Tel.: +49 (0)8231 2700
Fax.: +49 (0)8231 33248
e-mail: info-oberottmarshausen@oberottmarshausen.de
Internet: www.oberottmarshausen.de

Gemeinde Graben

Rathausplatz 1
D-86836 Graben, Lechfeld
Tel.: +49 (0)8232 9621 0
Fax.: +49 (0)8232 9621 38
e-mail: rathaus@graben.de
Internet: www.graben.de

Gemeinde Untermeitingen

D-86836 Untermeitingen
Tel.: +49 (0)8232 500 950
Fax.: +49 (0)8232 500 9570
e-mail: info@lechfeld.de und
rathaus@lechfeld.de
Internet: www.untermeitingen.de und
www.lechfeld.de

Gemeinde Obermeitingen

- Informationsservice -
D-86836 Obermeitingen
Tel.: +49 (0)8232 2330
Fax.: +49 (0)8232 2846
e-mail: info@obermeitingen.de
Internet: www.obermeitingen.de

SIGHTSEEING

Rundgang durch Königsbrunn

Eine Besichtigung des Archäologischen Muse-ums, wo neben Exponaten aus der Römerzeit auch die gesamte Archäologie der Region dokumentiert ist, ist eingeschlossen. Im Raum Königsbrunn wurden außer dem Mithräum eine villa rustica, zugehörige Brandgräber, ein umfriedetes Holzgebäude sowie eine eigene Zufahrtsstraße zum römischen Gutshof lokalisiert und ausgegraben. Anschließend Spaziergang zur katholischen Kirche St. Ulrich und vorbei an der "Königstherme", einem modernen Erlebnisbad, zur Ausgrabungsstelle des Mithräums beim heutigen Städtischen Friedhof. Für Gruppen mit eigenem Bus kann die Besichtigung bis zum Topkapi Restaurant Neuhaus (türkisches Restaurant), dem Beginn der heute sichtbaren VIA CLAUDIA AUGUSTA, erweitert werden.

Rundgang zu Fuß
Dauer ca. 1 ½ Std.):Kosten: € 60,-

Rundfahrt mit dem eigenen Bus
Dauer ca. 1 ½ Std.): Kosten; € 60,-

WEITERE SEHENSWÜRDIGKEITEN

Lechfeldmuseum Königsbrunn

Gegenstände des täglich Gebrauchs

Mithräum Königsbrunn

Ausgrabungen einer römischen Ansiedlung mit Mithräum rund 500 Meter westlich der VIA CLAUDIA AUGUSTA)

Pfarrkirche St. Ulrich Königsbrunn

Deckengemälde "Lechfeldschlacht" von Ferdinand Wagner)

Kreuzung der VIA CLAUDIA AUGUSTA

mit der ehemals bischöflichen Straße
Straßenkreuzung Landsberger
Straße/Bobinger Straße in
Königsbrunn(Gasthaus Neuhaus)

"Fugger-Linde"

und Gedenkstein in Graben

Wallfahrtskirche "Maria Hilf auf dem Lechfeld"

MUSEEN

Archäologisches Museum Königsbrunn

Marktplatz 7 (im Rathaus)
D-86343 Königsbrunn
Öffnungszeiten: jeden 3. Sonntag im Monat
10.00-12.00 Uhr, August geschlossen
Eintritt frei
Führungen: jeweils von 10.00-11.00 Uhr,
Gruppen nach Vereinbarung.

Kontakt:
Kulturbüro Königsbrunn
Marktplatz 9
D-86343 Königsbrunn
Tel.: +49 (0)8231 606260
Fax.: +49 (0)8231 606261
e-mail: kulturbuero@koenigsbrunn.de
Internet: www.koenigsbrunn.de

Grabungsfunde von der ausgehenden
Jungsteinzeit bis zur Neuzeit in Königsbrunn und
dem südlichen Landkreis Augsburg.

GASTLICHKEIT

Minotel Schempp

Hochstraße 74
D-86399 Bobingen
Tel.: +49 (0)8234 999 0
Fax.: + 49 (0)8234 999 299
e-mail: welcome@hotel-schempp.de
Internet: www.hotel-schempp.de
Kein Ruhetag
Schwäbische und mediterrane Spezialitäten

Beim Metzgerwirt

Gasthof und Metzgerei
Poststraße 10
D-86857 Hurlach
Tel.: + 49 (0)8248 7676
Fax.: + 49 (0)8248 253
Kein Ruhetag
Moderne, aber typisch bayerische Gastwirt-
schaft mit großem Biergarten und
bayerischem "Schmankerl"-Angebot. Für
Gruppen sehr geeignet.

DIREKT VOM ERZEUGER

Frischhof

Erwin Frisch
Landsberger Straße 57 a, Königsbrunn
Direkt bei der Kapelle St. Nepomuk
(Kreuzung VIA CLAUDIA / B 17) am
südlichen Ende von Königsbrunn).
Tel.: +49 (0)8231 4890
Brotzeit auf dem Bauernhof nach
bayerischer Art mit angeschlossenen
Hofladen.

Kugelmann's Hofladen

Flurstraße 46, Bobingen
Tel.: +49 (0)8234 41138
Fax.: +49 (0)8234 41146
Öffnungszeiten: nur FR+SA, MI+DO nach
Vereinbarung
bäuerliche Wurst- und Käsesorten, diverses
Selbstgemachtes, Brotzeitstüble.

Ölmühle Hartmann

Lindenzfeldweg 12, Diedorf/Biburg
Tel.: +49 (0)821 483144
Fax.: + 49 (0)821 4865373
Kürbiskern-, Sonnenblumen- und Rapsöl

ÜBERNACHTEN

Das ausführliche Unterkunftsverzeichnis
erhalten Sie bei den Gemeinden (siehe
Infobox)

Minotel Schempp

Hochstraße 74
D-86399 Bobingen
Tel.: +49 (0)8234 999 0
Fax.: +49 (0)8234 999 299
e-mail: welcome@hotel-schempp.de
Internet: www.hotel-schempp.de
120 Betten
Gruppen und Halbpension: auf Anfrage

Hotel Zeller

Bgm.-Wohlfahrt-Straße 78
D-86343 Königsbrunn
Tel.: ++49 (0) 8231 – 996-0
Fax.: ++ 49 (0) 8231 – 996-222
e-mail: hotelzeller@hotelzeller.de
Internet: www.hotelzeller.de
150 Betten
Gruppen und Halbpension: auf Anfrage

Hotel Arkadenhof

Rathausstraße 2
D-86343 Königsbrunn
Tel.: +49 (0)8231 96830
Fax.: + 49 (0) 8231 86020
e-mail: hotelarkadenhof@t-online.de
Internet: www.arkadenhof.de
110 Betten
Gruppen und Halbpension: auf Anfrage

Hotel untere Mühle

D-86853 Schwabmühlhausen
Tel.: +49 (0)8248 121 0
Fax.: + 49 (0)8248 7279
e-mail: info@unteremuehle.de
Internet: www.unteremuehle.de
60 Betten
Gruppen und Halbpension: auf Anfrage
Ideales Landhotel, ruhig gelegen, 4 km westlich der VIA CLAUDIA AUGUSTA.
Hallenschwimmbad vorhanden. Gute Ausstattung für Tagungen und Seminare.

LANDSBERG AM LECH

Obwohl der Schlossberg einen gewissen Schutz vor den reißenden Wassern des Lechs bot, ist im heutigen Landsberg keine römische Militär- oder Zivilsiedlung entstanden. Die Römer zogen es aus technischen Gründen vor, die VIA CLAUDIA AUGUSTA an die sichere, westlich vom Lech gelegene Hochterrasse zu legen, wo sich auch die Besiedlung entsprechend entlang der Straße vollzog. Trotzdem hat Landsberg eine bedeutende Gemeinsamkeit mit der VIA CLAUDIA AUGUSTA. Die Stadt entstand aufgrund eines von Heinrich dem Löwen erbauten Flussüberganges, der damit die Salzstraße von München über Landsberg zum Bodensee und damit weiter in die Schweiz begründete. Zu jener Zeit begann der Aufschwung der Stadt und es wird deutlich, wie die Straße - egal ob römisch, mittelalterlich oder neuzeitlich – den Handel und die Kultur beeinflusst. Salz war auch zu römischer Zeit ein begehrtes Handelsgut, ist es doch ein Lebenselixier, das erst in moderner Zeit in die Selbstverständlichkeit übergegangen ist.

INFOBOX

Tourist-Information
Hauptplatz 152
D-86896 Landsberg
Tel.: +49 (0)8191 128246
Fax.: +49 (0)8191 128160
e-mail: info@landsberg.de
Internet: www.landsberg.de

WEITERE SEHENSWÜRDIGKEITEN**Herkomer-Museum und Mutterturm**

(Sammlung und Atelier des Malers Hubert Herkomer, ein Zeitgenosse Lenbachs)

Hl.-Kreuz-Kirche

Jesuitenkirche auf dem "heiligen Berg" mit schönen Fresken

Lechwehr

vierstufiges Wehr über den Lech
Stadtmauer aus dem 15. Jh.

Bayertor

eine der schönsten gotischen Toranlagen
Süddeutschlands

Historisches Schuhmuseum

18 Vitrinen mit Schuhmode aus acht
Jahrhunderten, Anmeldung erforderlich

Historisches Rathaus

mit Stuckarbeiten von Dominikus
Zimmermann

SIGHTSEEING

Stadtrundgang

Ein Stadtrundgang führt zu den
bedeutendsten Sehenswürdigkeiten
Landsberg, u.a. zum historischen Rathaus
mit der Stuckfassade von Dominikus
Zimmermann, zu den Salzlager des 14.
Jhs. und der großen Salzniederlage der
Stadt, vorbei an mittelalterlichen Toren und
Türmen hinauf zum Bayertor, der
"schönsten gotischen Toranlage"
Süddeutschlands aus dem Jahre 1425.
Besondere Aufmerksamkeit gilt der
Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt im
Zentrum der Stadt. In ihr befindet sich eine
der schönsten deutschen Glasmalereien
aus dem 15./16. Jh. und der vom Dominikus
Zimmermann gestaltete Rosenkranzaltar,
auf dem eine gotische Madonna (1437) vom
berühmten Ulmer Bildhauer Hans Multscher
zu sehen ist.

Dauer: ca. 1 ½ - 2 Std.

Stadtrundgang zu Fuß:

Kosten für Gruppen:

€ 41,- bis 10 Personen € 46,- ab 10
Personen

Stadtrundfahrt nicht möglich

Regelmäßige Stadtbesichtigungen Mai-
Oktober: Mittwoch und Sonntag 14.30 Uhr
Treffpunkt: Marienbrunnen Kosten: € 3,-p.P

FÜR INCENTIVES:

Führungen mit Stadtführern in historischen
Gewändern mit musikalischer Begrüßung
und Verköstigung

WICHTIG ZU WISSEN:

Landsberg ist ein guter Ausgangspunkt für
Ausflüge zum Ammersee, nach München
und in die Alpen zu den Königsschlössern.

MUSEEN

Neues Stadtmuseum

Von-Helfenstein-Gasse 426

D-86899 Landsberg

Tel.: +49 (0)8191 942326

Fax.: +49 (0)8191 942327

Öffnungszeiten: täglich 14.00-17.00 Uhr,
MO sowie im Februar und März

geschlossen. Gruppen auf Anmeldung
außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Eintritt: Erwachsene € 3,-

Führungen: auf Anfrage

Entwicklungsgeschichte der Stadt anhand
von Bildern, Objekten und
Handwerkserzeugnisse. Fundstücke aus
der Vorgeschichte, der Römerzeit und die
Jahre der germanischen Landnahme.

Herkomer-Museum

am Mutterturm

Von-Kühlmann-Str. 2

D-86899 Landsberg

Kontakt und Öffnungszeiten siehe neues
Stadtmuseum

GASTLICHKEIT

Gasthof Post

Ellighofer Straße 2

D-86899 Landsberg

(Stadtteil Erpfting)

Tel.: +49 (0)8191 2583

Schöner Biergarten, für Gruppen geeignet,
direkt an der VIA CLAUDIA-Route gelegen.

Gasthaus Sonne

Hauptstraße 51

D-86899 Landsberg

(Stadtteil Erpfting)

Tel.: +49 (0)8191 921472

Bayerische Spezialitäten, schöner
Biergarten, direkt an der VIA CLAUDIA-
Route gelegen.

DIREKT VOM ERZEUGER

Bauernmarkt Landsberg

auf dem Hellmair-Platz
jeden DO von 15.00-18.30 Uhr

Klostergut Landsberg

(Klostergut der Dominikanerinnen)
Münchner Straße 11, Landsberg
Tel.: +49 (0)8191 5027
Saisongemüse

Walter Barth

Ulmenstraße 46, Landsberg
Tel.: +49 (0)8191 5510
Honig

Manfred Moser

Sandau 5, Landsberg
Tel.: +49 (0)8191 50642
Forellen, Saiblinge, Lachsforellen

Metzgerei Moser

Ludwigstraße 158, Landsberg
Tel.: +49 (0)8191 427826
Fax.: +49 (0)8191 427828
Bayerische Wurstspezialitäten, auch in
Dosen zum Mitnehmen

ÜBERNACHTEN

Das ausführliche Unterkunftsverzeichnis
erhalten Sie beim Fremdenverkehrsamt
(siehe Infobox)

Hotel Mercure Landsberg

Graf-Zeppelin-Straße 6
D-86896 Landsberg
Tel.: +49 (0)8191 9290-0
Fax.: +49 (0)8191 9290-444
216 Betten, Gruppen und Halbpension auf
Anfrage.
Direkt an der Kreuzung Bundesstraße
B17/Autobahn A96 (Anschlussstelle
Landsberg-Nord). Gute Lage für
Zwischenübernachtungen.

Hotel Goggi

Herkomerstraße 19/20
D-86896 Landsberg
Tel.: +49 (0)8191 324 0
Fax.: +49 (0)8191 324 100
120 Betten
Gruppen und Halbpension auf Anfrage.

Zentrale Lage, alle Sehenswürdigkeiten
sind zu Fuß zu erreichen.

Landhotel Endhart

Erpftinger Str. 19
D-86899 Landsberg
Tel: +49 (0)8191 9293-0
Fax: +49 (0)8191 32346
60 Betten

Hotel-Restaurant Landsberger Hof

Weilheimer Straße 50
D-86896 Landsberg
Tel.: +49 (0)8191 3202 0
Fax.: +49 (0)8191 3202 100
69 Betten, Gruppen und Halbpension auf
Anfrage.
Zentrale Lage, alle Sehenswürdigkeiten
sind zu Fuß zu erreichen.

VON LANDSBERG NACH SCHONGAU

Route: Landsberg – Erpfting – Unterdießen – Fuchstal-Asch – Fuchstal-Leeder – Denklingen – Epfach (röm. Abodiacum) – Hohenfurch – Altenstadt – Schongau

Man verlässt die sonst so geradlinig verlaufende VIA CLAUDIA AUGUSTA bei Denklingen in Richtung Osten: Der Grund dieser Richtungsänderung liegt in Epfach, der bedeutenden Straßenstation, wo sich die

Fernstraße zwischen Kempten und Salzburg mit der VIA CLAUDIA AUGUSTA kreuzten. Entsprechend dieser Bedeutung gibt es im Raum Denklingen einige Sehenswürdigkeiten zur VIA CLAUDIA AUGUSTA. Der Lorenzberg sowie die Lechschleife zeigen eindrucksvoll, weshalb gerade hier der Flussübergang gewählt und damit eine Militärstation errichtet wurde. Die daraus gewachsene zivile Ansiedlung währte rund 400 Jahre lang. Ein kleines Museum im alten Feuerwehrhaus der Gemeinde Epfach zeigt anschaulich an Zeittafeln, Texten und Modellen das Aussehen und die Geschichte des römischen Abodiacums. Auch Altenstadt steht kulturhistorisch mit der VIA CLAUDIA AUGUSTA in Verbindung: die romanische Basilika St. Michael belegt eindrucksvoll, wie die großen Handels- und Reisewege seit jeher die Siedlungs- und Baugeschichte beeinflussten.

INFOBOX

Gemeinde Denklingen

(für Epfach und Denklingen)

Hauptstraße 23

D-86920 Denklingen

Tel.: +49 (0)8243 2066

Fax.: +49 (0)8243 2641

e-mail: gemeinde.denklingen@t-online.de

Internet: www.denklingen.de

Informationsstelle

Hohenfurch/Pfaffenwinkel

Frau Johanna Gerbl

Lechstraße 4

D-86978 Hohenfurch

Tel.: +49 (0)8861 4423

Fax.: +49 (0)8861 90797

WEITERE SEHENSWÜRDIGKEITEN

„Via Salina“

Denklingen; an der Kreisstraße zwischen Denklingen und Dienhausen

„Kultur in Blüte“

Nachbildung eines römischen Wachturmes und sehenswerter Walderlebnispfad).

Lorenzberg

Epfach; mit Lorenz-Kapelle

Basilika St. Michael

Altenstadt; eine der besterhaltenen und schönsten romanischen Basiliken in Bayern

FÜR INCENTIVES:

Der Landgasthof Hohenwart verfügt über einen Konferenzraum bis zu 50 Personen mit technischer Ausstattung.

WICHTIG ZU WISSEN:

Der Weiler "Römerkessel" auf der Bundesstraße B17 (Höhe Fuchstal/Asch) hat keinerlei historische Verbindung mit der römischen VIA CLAUDIA AUGUSTA.

MUSEEN

Museum Abodiacum

Hauptstraße

D-86920 Epfach

Öffnungszeiten:

täglich zugänglich (nur nachts

verschlossen)

Eintritt frei (Spende erbeten)

Führungen: keine, aber gute Text-Erläuterungen zu den Exponaten.

Kontakt:

Klaus Fischer

Neuteilweg 17

D-86899 Landsberg

REITWANDER-STATIONEN

Landgasthof Hohenwart

mit Wanderreitstation Frühbeis,
Tel. +49 (0)8243 1615
Herr Markus, Altenstadt
Tel. +49 (0)8861 3604

Kleinhans Josef und Rita,

Langenfeld-Oberostendorf,
Tel. +49 (0)8243 2391

Riedle Renate

Apfeldorf, Tel. +49 (0)8869 1815

GASTLICHKEIT

Gasthaus Sonne

Sonnenbichl 1
D-86820 Epfach
Tel: +49 (0)8869 911081
Fax: +49 (0)8869 911082
Großer Saal, gemütliche Gaststube,
Biergarten, feine bayerische Küche

Gasthof Römerkessel

Römerkessel 1
D-86925 Fuchstal bei Landsberg a. Lech
Tel.: +49 (0)8243 556
Fax.: +49 (0)8243 556
Direkt an der Bundesstraße B17,
bayerische Küche.

Forellenstuben

Welden 4
D-86925 Fuchstal bei Landsberg a. Lech
Tel.: +49 (0)8243 2247
Ruhetag: Dienstag und Mittwoch
Forellen-Gerichte verschiedener Art, Fische
aus eigener Zucht.

Gasthof Seerose

Welden 24
D-86925 Fuchstal bei Landsberg a. Lech
Tel.: +49 (0)8243 961270
Fax.: +49 (0)8243 961270

Gaststätte Lechblick

D-86925 Fuchstal bei Landsberg a. Lech
Tel.: +49 (0)8243 2282
Fax.: +49 (0)8243 3669
Kein Ruhetag
Direkt an der Bundesstraße B17,
bayerische Küche.

Landgasthof Hotel Hohenwart

D-86925 Fuchstal bei Landsberg a. Lech
Tel.: +49 (0)8243 2231 oder 3231
Fax.: +49 (0)8243 2673
Internet: www.Landgasthof-Hohenwart.de
Kein Ruhetag.
Direkt an der Bundesstraße B17,
bayerische Küche.

DIREKT VOM ERZEUGER

Franz und Maria Federl

Fuchstalstraße 14, Ellighofen
Tel.: +49 (0)8246 379
Gänse

Forellenstuben

Welden 4, Fuchstal b. Landsberg am Lech
Tel.: +49 (0)8243 2247
Lechtal-Forellen

Fischräucherei Klaus Schießl

Am Anger 3, Fuchstal b. Landsberg am
Lech
(Denklingen)
Tel.: +49 (0)8243 1212
verschiedene Arten von Räucherfisch,
"Lechtalforelle"

Bachbauernhof Michael Dinkel

(Bioland)
Lechsberg 1, Fuchstal b. Landsberg am Lech
Tel.: +49 (0)8243 960320
Gemüse, Brot, Feingebäck

Geflügelhof Burchardt,

Fuchstal bei Landsberg am Lech (Asch)
Tel.: +49 (0)8243 1840
Putenwurst, Geflügel, Eier

Fischzucht Dieter Wagner

Welden 1, Fuchstal b. Landsberg am Lech
Tel.: +49 (0)8243 3125
Lechtal-Forellen, Saiblinge, Räucherwaren
l.: +49 (0)8861 90800-0
Fax.: +49 (0)8861 90800-480

Fischzucht Auf Leeder

Wildbad 4, Fuchstal b. Landsberg am Lech
Tel.: +49 (0)8243 3766
Lechtal-Forellen, Räucherwaren

Fischzucht Reiner Kießling

Welden, Fuchstal bei Landsberg a. Lech
Tel.: +49 (0)8243 620
Saiblinge, Lechtal-Forellen

Fischzucht Auf Leeder

Wildbad 4, Fuchstal b. Landsberg am Lech
Tel.: +49 (0)8243 3766
Lechtal-Forellen, Räucherwaren

ÜBERNACHTEN

Das ausführlich Unterkunftsverzeichnis erhalten Sie beim Fremdenverkehrsamt (siehe Infobox)

Hotel-Gasthof Negele

Hauptplatz 2
D-Hohenfurch
Tel.: +49 (0)8861 90800 0
Fax.: +49 (0)8861 90800 480
56 Betten
Gruppen: auf Anfrage

Landgasthof Römerkessel

Römerkessel 1
D-86925 Fuchstal
Tel.: +49 (0)8243 556
Fax.: +49 (0)8243 556
30 Betten

Landgasthof Hohenwarth

Hohenwart 1
D-86925 Fuchstal
Tel.: +49 (0)8243 2231
Fax.: +49 (0)8243 2673
Internet: www.Landgasthof-Hohenwart.de
30 Betten

SCHONGAU das römische Esconova

Der interessante Fund bei den Ausgrabungen der nahegelegenen villa rustica ist im Schongauer Stadtmuseum zu bewundern. Es ist ein beschriftetes Täfelchen, das als "Peitinger Liebeszauber" in das 1. Jh. datiert wird. Zusammen mit weiteren Funden ergibt sich ein Gesamtbild über die Besiedelung der Römer in der Region. Die Originaltrasse der VIA CLAUDIA AUGUSTA, die von Hohenfurch über Schwabniederhofen und Altenstadt nach Burggen führt, ist auf dem Radweg nach Burggen zu sehen. In Altenstadt, der Ursiedlung von Schongau, errichteten die Römer auf dem Burglachberg eine befestigte Höhengiedlung. Die romanische Basilika St. Michael aus dem 12. Jh. beherbergt den "Großen Gott von Altenstadt", einen romanischen Taufstein sowie romanische und gotische Fresken. In diese Zeit fällt die Besiedelung des Lechumlaufbergs mit dem Bau der Stadtmauer, die mit Wehrgängen versehen heute noch begehbar ist. Das neue Oppidum Schongau erhält Stadt- und Bürgerrechte, Münzrecht und Adlerwappen. Als wichtiger Umschlagplatz an der Handelsstraße von Venedig nach Augsburg nimmt Schongau einen bedeutenden wirtschaftlichen Aufstieg und baut das gotische Ballenhaus zur Warenniederlage. Zeugnisse der barocken Blüte sind die Stadtpfarrkirche Mariae Himmelfahrt vom Baumeister der Wieskirche, Dominikus Zimmermann, und die Heiliggeist-Spalkirche. Besondere Schmuckstücke sind auch in Hohenfurch mit der barocken Pfarrkirche Maria Himmelfahrt und der gotischen Ursulakapelle zu finden.

FÜR INCENTIVES

Begleitung durch die Stadtführerin im historischen Gewand.
Halbtages- und Tagestouren durch den kunsthistorischen Pfaffenwinkel

Sonderführungen

„Zu Gast bei den Ratsherrn zu Schongau“

„Die Karmeliten in Schongau“
„Thürme und Thore der Churfürstlich
Bayrisch Gränz Stadt Schongau“

INFOBOX

Tourist Information Schongau

Münzstraße 1-3
D-86956 Schongau
Tel.: +49 (0)8861 214-181
Fax.: +49 (0)8861 214-881
e-mail: touristinfo@schongau.de
Internet: www.schongau.de

Tourismusverband Pfaffenwinkel

Bauerngasse 5
D-86956 Schongau
Tel.: +49 (0)8861 7773
Fax.: +49 (0)8861 200678
e-mail: info@pfaffen-winkel.de
Internet: www.pfaffen-winkel.de

Busparkplatz

Marienplatz und Lechuferstraße

WICHTIG ZU WISSEN:

Das bayerische Voralpenland zwischen Lech und Loisach trägt die Bezeichnung "Pfaffen-winkel". Der Grund: 159 Kirchen und jede Menge Klöster.

SIGHTSEEING

Die malerische **Altstadt von Schongau**
Auf dem gemütlichen Spaziergang erfahren Sie Wissenswertes aus der Stadt- und Baugeschichte ebenso wie Anekdoten aus dem Mittelalter. Als Wittelsbacher Nebenresidenz erlebte die Stadt eine wirtschaftliche Blüte und das gotische Ballenhaus sowie das ehemalige Schloss entstehen. Interessante Blickwinkel eröffnen sich auch beim Begehen der alten Stadtmauer. Ein Abstecher in das Stadtmuseum und in die barocke Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt dürfen

auf der Entdeckungstour durch Schongau nicht fehlen. Dauer: ca 1 ½ Std.

Stadtrundgang zu Fuß:
Kosten: € 42.- bis 30 Personen

Regelmäßige Stadtbesichtigungen
01.05.-31.10.: jeden Freitag 16.00 Uhr,
Treffpunkt: Rathaus

Radltour entlang der VIA CLAUDIA AUGUSTA

Entdeckungstour der herrlichen Landschaft des Alpenvorlandes per Fahrrad. Der Stadtführer begleitet die Radltour auf der VIA CLAUDIA AUGUSTA über Altenstadt nach Epfach, dem römischen Abodiacum. Eine Besichtigung des kleinen Museums in der Ortsmitte zeigt die Bedeutung der römischen Straßenkreuzung. Nach einem möglichen Besuch im Biergarten geht die Tour auf gemütlichen Feld- und Waldwegen zurück nach Schongau.
Dauer: ca. 5 Std.

Rundfahrt mit eigenen Rädern
für Gruppen auf Anfrage

Radverleih und Radreparatur
Berg- und Radsport Lerf, Bernbeurer Straße
10, D-86956 Schongau
Tel.: +49 (0)8861 2664.
Hinweis: auch als Bus-Tour möglich.

Auf der VIA CLAUDIA AUGUSTA ins Auerbergland

Die Erlebnistour beginnt im Stadtmuseum Schongau mit der Besichtigung der sehenswerten Funde aus der Römerzeit. In Altenstadt Besichtigung der romanischen Basilika St. Michael mit dem "Großen Gott von Altenstadt" und dem romanischen Taufstein. Über Bernbeuren geht es hinauf zum Auerberg, wo einstmals eine römische Siedlung war. Rückfahrt nach Schongau.
Dauer: ca. 5 Std.

Rundfahrt mit eigenen Rädern
für Gruppen auf Anfrage

Radverleih und Radreparatur
Berg- und Radsport Lerf, Bernbeurer Straße
10, D-86956 Schongau
Tel.: +49 (0)8861 2664.

Hinweis: auch als Bus-Tour möglich.

MUSEEN

Stadtmuseum Schongau

Christophstraße 53-57
D-86956 Schongau
Tel.: +49 (0) 8861 20602
Fax.: +49 (0) 8861 200625
e-mail: stadtmuseum.archiv@Schongau.de
Internet: www.schongau.de

Öffnungszeiten: Mittwoch, Samstag, Sonn- und Feiertag 14.00-17.00 Uhr
Eintritt: auf Anfrage, Führungen: auf Anfrage, Kosten pro Person € 3.- incl. Eintritt

Exponate zur Stadtgeschichte, Volksfrömmigkeit und Römerzeit sind ebenso zu sehen wie die bedeutende numismatische Ausstellung "Vom Keltengold zur Kreditkarte".

WEITERE SEHENSWÜRDIGKEITEN

Barocke Stadtpfarrkirche

Mariä Himmelfahrt

Gotisches Ballenhaus

Warenlager für Rottfuhrleute

Frauentor

altes Haupttor der Stadt

Heilig-Geist-Kirche und ehemaliges Karmeliterkloster

Stadtmauer mit Wehrgang

teilweise begehbar

Romanische Basilika St. Michael in Altstadt

DIREKT VOM ERZEUGER

Grüner Markt Schongau

Marienplatz, Schongau
Bauernmarkt mit Gemüse, Blumen, Backwaren, Fleisch, Wurst, Fisch

Familie Reißle

Dornau, Schongau
Tel.: +49 (0)8861 4598
Bioland, Lebensmittel

GASTLICHKEIT

Weinstuben im Frauentor

Christophstraße 21
Tel.: +49 (0)8861 221817
Mittwoch bis Sonntag ab 18.30 Uhr

Ballenhaus

Marienplatz 2
Tel.: +49 (0)8861 2562815
Montag bis Freitag 9.00 bis 1.00 Uhr,
Samstag, Sonn- und Feiertag 10.00 bis 1.00 Uhr

Lagerhaus Restaurant

Karmeliterstraße 5
Tel.: +49 (0)8861 2562460
Montag bis Freitag 11.30 bis 14.00 Uhr,
Dienstag bis Sonntag 18.00 bis 1.00 Uhr

Gasthaus zum Lindauer

Löwenstraße 7, D-86956 Schongau
Tel.: +49 (0)8861 8142
Mittwoch Ruhetag
Gutbürgerliche bayerische Küche in der Altstadt.

Boothaus am Schongauer Lechsee

Dornau, D-86956 Schongau
Tel.: +49 (0)8861 20120
Bei schönem Wetter von Mai bis September geöffnet. Idyllisch gelegene Terrasse am Lechsee, Schmankerl und Spezialitäten.

Schongauer Brauhaus

Altentadter Straße 13, D-86956 Schongau
Tel.: +49 (0)8861 909586
Selbst gebrautes Bier und bayerische Schmankerl

ÜBERNACHTEN

Das ausführliche Unterkunftsverzeichnis erhalten Sie bei Tourismusverband und Tourist Information (siehe Infobox)

Hotel alte Post

Marienplatz 19
D-86956 Schongau
Tel.: +49 (0)8861 2320 0
Fax.: +49 (0)8861 2320-80
75 Betten
Gruppen und Halbpension auf Anfrage.

Gern besuchtes Haus mit angenehmer Atmosphäre mitten in der Altstadt. Für Gruppen geeignet.

Hotel Blaue Traube

Münzstraße 10,
D-86956 Schongau
Tel.: +49 (0)8861 90329 und 3060
Fax.: +49 (0)8861 3071
26 Betten
Gemütliches Haus mit gepflegtem Ambiente, feine Küche in regionalem und internationalem Stil.

Hotel Holl

Altenstadter Straße 39
D-86956 Schongau
Tel.: +49 (0)8861 2331 0
Fax.: +49 (0)8861 2331 12
Internet: www.hotel-holl-schongau.de
38 Betten
Gruppen auf Anfrage
Modernes Haus mit gemütlichem Restaurant, ruhige Lage mit Blick auf die Altstadt.

Hotel Rössle

Christophstraße 49
D-86956 Schongau
Tel.: +49 (0)8861 23050
Fax.: +49 (0)8861 2648
34 Betten
Gruppen und Halbpension auf Anfrage.
Ruhige, zentrale Lage an der Stadtmauer.

PEITING

Peitings Bedeutung für die VIA CLAUDIA AUGUSTA liegt in der VILLA RUSTICA, die südwestlich der Marktgemeinde nahe am Lech und der Umgehungsstraße liegt. Dieses Zeugnis römischer Besiedelung liegt an der Verbindungsstraße, die die VIA CLAUDIA AUGUSTA mit der Römerstraße zum Brenner-Pass verband. Bereits 1956 wurde die Anlage entdeckt und in einer nur zwei Wochen dauernden Notgrabung vom Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege erfasst. Der Grundriss zeigt eines der auf süddeutschem Boden seltenen Atriumhäuser, das anstatt der sonst üblichen Eckvorsprünge zwei Apsiden aufweist. Darüber hinaus ist bereits gesichert, dass es sich um eine Villa des gehobenen Wohnstandards aus der Mitte des zweiten bis ins vierte Jahrhundert handelt. Eine vom Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege in 2002 durchgeführte elektromagnetische Bodenprospektion zeigt, dass die Villenanlage erheblich größer ist als bisher bekannt war und nun zu den ganz großen Villen der ehemaligen Provinz Rätien gehört. Der 1992 gegründete Förderverein Villa Rustica e.V. Peiting hat es sich zur Aufgabe gemacht, dieses bedeutende Bodendenkmal zur Bereicherung unseres Kulturraumes einer interessierten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Über dem inzwischen freigelegten Badegebäude wird derzeit ein Schutzhaus errichtet, das bis voraussichtlich 2010 fertig gestellt sein wird. Eine weitere Freilegung des Villengeländes ist geplant.

INFOBOX

Tourist-Information Peiting

Ammergauerstraße 2
D-86971 Peiting
Tel.: +49 (0)8861 6535
Fax.: +49 (0)8861 59140
e-mail: touristinfo.peiting@t-online.de
Internet: www.peiting.de

Förderverein Villa Rustica e.V.

Herr Jakob Leicher
Freistraße 14
D-86971 Peiting
Tel.: +49 (0)8861 67380

WICHTIG ZU WISSEN

Der Förderverein Villa Rustica e.V. bietet für einen geringen Beitrag eine Mitgliedschaft an. Infos beim 1. Vorsitzenden.

SIGHTSEEING

Besichtigung der Grabungsanlage der Villa Rustica ist derzeit wegen Bauarbeiten nicht möglich. Die bisher freigelegten Grundmauern zeigen nur einen kleinen Teil der Villa, den Badebereich im Westen der Anlage. Der Wohnbereich der Villa liegt östlich davon. Dennoch kann man sich anhand von Dokumenten und Bildmaterial die gesamte Anlage gut vorstellen. Neben der Erklärung der Anlage auf einer Infotafel sind die Anstrengungen erkennbar, die heute gemacht werden müssen, um ein solches Bodendenkmal für eine breite Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Kontakt: Förderverein Villa Rustica e.V.

MUSEEN

Museum im Klösterle

mit den Abteilungen: Jagd, Fischerei und Imkerei, Skimuseum, Bergbausammlung, Sakralmuseum, Geschichtsstuben
Kapellenstraße 1
D-86971 Peiting
Kontakt: Tourist-Information Peiting
Öffnungszeiten: jeden Mittwoch 10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr, jeden zweiten Samstag im Monat 14.00 – 17.00 Uhr
Eintritt frei, Spenden werden gerne angenommen
Führungen für Gruppen ab 5 Personen werden gerne auf Anfrage organisiert.

Das Museum im Klösterle ist kein Heimatmuseum im üblichen Sinn, sondern eine lebendige Dokumentation der Geschichte Peitings – von der Vorgeschichte bis zu jüngsten Vergangenheit. Besuchen Sie auch die Abteilung Wintersport, eine im Oberland einmalige Darstellung des Skisports bis zum heutigen Tag. Staunen Sie über die Ausstellung zum Thema Jagd, Fischerei und Imkerei. Viele Gerätschaften aus Jagd, Fischerei und Bienenzucht im Pfaffenwinkel,

sowie naturgetreue Präparate bereichern den Informationswert der Ausstellung

WEITERE SEHENSWÜRDIGKEITEN

Pfarrkirche St. Michael

Turmunterbau und Krypta aus dem 11. Jh.

Wallfahrtskirche Maria unter der Egg

Barockkirche der Schmuzer aus Wessobrunn Beide Kirchen sind tagsüber geöffnet.

Hohenpeißenberg

988m hoher Vorberg der Alpen, herrlicher Panoramablick, Wallfahrtsort

GASTLICHKEIT

Gasthof Zum Buchberger

Füssener Straße 2
D-86971 Peiting
Tel.: +49 (0)8861 6266
Fax.: +49 (0)8861 66090
e-mail: info@gasthof-buchberger.de
Internet: www.gasthof-buchberger.de
Traditionsreicher Gasthof mit bayerischer und schwäbischer Küche, Brotzeiten und Biergarten.

Gasthof Zum Pinzger

Hauptplatz 9
D-86971 Peiting
Tel. +49 (0)8861 6240
Fax +49 (0)8861 7138747
Stilvolles Restaurant mit bayerisch-österreichischen Spezialitäten. Brotzeiten die auch im gemütlichen Biergarten serviert werden.

Gasthof Zum Dragoner

Ammergauerstraße 11
D-86971 Peiting
Tel.: +49 (0) 8861 2507 0
Fax.: +49 (0) 8861 2507 280
e-mail: hotel-dragoner@t-online.de
Internet: www.markt.peiting.de/dragoner
Gut bürgerliche bayrische Küche, Fisch- und Wildspezialitäten.

DIREKT VOM ERZEUGER

Trachtenhaus Stöger

Bergwerkstraße 6

D-86971 Peiting

Tel. +49 (0)8861 6495

Fax: +49 (0)8861 69865

www.trachten-stoeger.de

Oft findet man sie nicht mehr, die Trachtenhäuser, in denen noch in echter Handarbeit Bundlederhosen ggf. nach den Wünschen der Kunden hergestellt werden. Im Trachtenhaus Stöger in Peiting kann man dem Säcklermeister sogar noch über die Schulter schauen, wenn er in aufwändiger Handarbeit die Lederhosen anfertigt.

Peitinger Bauernmarkt

Direkt am Peitinger Hauptplatz, neben der Pfarrkirche St. Michael, findet jeden 1.

Freitag im Monat, von März bis Dezember, der Bauernmarkt statt. Kaufen Sie Produkte direkt vom Erzeuger und erleben Sie saisonale Besonderheiten im Wandel der Jahreszeiten.

Halbpension auf Anfrage.

Garni-Hotel mit komfortablen

Gästezimmern, Personenaufzug,

Tiefgarage, Fahrradverleih ect. Im Zentrum von Peiting bei der Pfarrkirche St. Michael

ÜBERNACHTEN

Das ausführliche Unterkunftsverzeichnis erhalten Sie bei der Tourist-Information Peiting (siehe Infobox)

Hotel Dragoner

Ammergauerstraße 11 + 16

D-86971 Peiting

Tel.: +49 (0)8861 2507 0

Fax.: +49 (0)8861 2507 280

e-mail: hotel-dragoner@t-online.de

Internet: www.hotel-dragoner.de

90 Betten

Gruppen und Halbpension auf Anfrage
Traditionsreicher Gasthof mit insgesamt 51 Einzel-, Doppel-, Zweibett- sowie einige Vierbettzimmer, Sauna, Dampfbad und Infrarotsauna, Kegelbahn. Spezielle Gruppen- und Vereinsangebote.

Alpenhotel Pfaffenwinkel

Hauptplatz 10

D-86971 Peiting

Tel.: +49 (0)8861 2526-0

Fax.: +49 (0)8861 2526-27

e-mail: info@hotelpfaffenwinkel.de

Internet: www.hotelpfaffenwinkel.de

20 Betten

VON SCHONGAU NACH FÜSSEN

Route: Schongau – Burggen – Bernbeuren
– Lechbruck – Roßhaupten – Rieden -
Füssen

Zwischen Schongau und Füssen folgt die VIA CLAUDIA AUGUSTA weiterhin dem Lech. In diesem Abschnitt lassen sich besonders schöne Wanderungen oder Fahrrad-Touren entlang der Originaltrasse der VIA CLAUDIA veranstalten. Der landschaftliche Reiz in diesem Teil des Pfaffenwinkels liegt darin, dass sie von Nord nach Süd immer den Bergkamm der nördlichen Alpenketten im Blickfeld haben. Auf dem Auerberg, wenige Kilometer westlich der VIA CLAUDIA gelegen, wurde über viele Jahre das keltische "Damasia" vermutet. Wenn auch die schlüssigen Beweise dafür fehlen, so ist dennoch ein Ausflug auf die 1055 m hohe Bergspitze lohnenswert. Die Fernsicht von Burggen bis zum nördlichen Forggensee vermittelt anschaulich, welche Bedeutung solche Landmarken in der Antike hatten – und gleichzeitig erfreut sich jeder Besucher über den herrlichen Ausblick über das Allgäuer Voralpenland. Weiter südlich taucht die VIA CLAUDIA AUGUSTA noch einmal zwischen Sameister und dem Forggensee auf, dann "verschwindet" die Straße im künstlich aufgestauten Lechwasser. An vielen Wintertagen, wenn der Wasserpegel des Sees aufgrund der zu erwartenden Schneeschmelze niedrig gehalten wird, taucht – am eindrucksvollsten beim Café Maria – der antike Dammkörper der VIA CLAUDIA wieder aus dem See auf. In Füssen werden die Reste der Römerstraße unter der heutigen Augsburgs Straße und der Reichenstraße vermutet, die vom See kommend direkt auf das Hohe Schloss zuführen.

FÜR INCENTIVES:

Golfanlage auf der Gsteig

Gsteig 1,
D-86983 Lechbruck am See
Tel.: +49 (0)8862 8520,
Fax: +49 (0)8862 8518
e-mail: info@golf-gsteig.de,
Internet: www.golf-gsteig.de

INFOBOX

Auerbergland-Info

Marktplatz 4
D-86975 Bernbeuren
Tel.: +49 (0)8860 8121
Fax.: ++49 (0)8860 910115
e-mail: auerbergland@t-online.de
Internet: www.auerbergland.de

für die Gemeinden: Bernbeuren, Burggen,
Ingenried, Lechbruck, Roßhaupten, Rieden
am Forggensee, Schwabbruck,
Schwabsoien, Stötten a. Auerberg, prem,
Steingaden

Weitere Informationsstellen:

Verkehrsverein Bernbeuren

Marktplatz 5
D-86975 Bernbeuren
Tel.: +49 (0)8860 210
Fax.: +49 (0)8860 910115

Tourist-Information Lechbruck am See

Flößerstraße 1
D-86983 Lechbruck am See
Tel.: +49 (0)8862 987830
Fax.: +49 (0)8862 987820
e-mail: info@lechbruck.de
Internet: www.lechbruck.de

Verkehrsamt Steingaden

Krankenhausstraße 1
D-86989 Steingaden
Tel.: +49 (0)8862 200
Fax.: +49 (0)8862 6470
e-mail: tourist-info@steingaden.de
Internet: www.steingaden.de

Golfplatz Stenz

Stenz, D-86975 Bernbeuren
Tel.: +49 (0)8860 582,
Fax.: +49 (0)8860 922934

SKYGATE – Ballonfahrten

Jo Milbert
Brüder-Zimmermann-Straße 4,
D-86989 Steingaden
Tel.: +49 (0)8862 932424
Fax: +49 (0)8862 932425

mobil: +49 (0)171 3152947,
e-mail: inof@skygate-ballonfahrten.de
Internet: www.skygate-ballonfahrten.de

DAeC-Gleitschirm-Schule

Heinz Fischer GmbH
Brunnenstr. 35
D-87669 Rieden am Forggensee
Tel.: +49 (0)8362 370838
Fax: +49 (0)8362 38873
e-mail: info@erste-daec-gleitschirmschule.de
Internet: www.erste-daec-gleitschirmschule.de

Forggensee-Yachtschule

Reinhold Gruber & Kay Jürgensen
Seestr. 10,
D-87669 Rieden-Dietringen
Tel.: +49 (0)8367 471
Fax: +49 (0)8367 530
e-mail: info@segeln-info.de
Internet: www.segeln-info.de

Franz Hipp Kutschfahrten

Loxhub 5,
D-86975 Bernbeuren,
Tel.: +49 (0)8860 562

Erwin Settele Kutschfahrten

Reuthen
86983 Lechbruck am See
Tel.: +49 (0)8862 7458

Hans Speiser Kutschfahrten

Säuglingstr. 10
86983 Lechbruck am See,
Te.:+49 (0)8862 8735

Haflingerhof

D-87672 Rosshaupten
Tel.: +49 (0)8364 98480
Fax: +49 (0)8364 9848 28
Vordersulzberg 1

WICHTIG ZU WISSEN:

Für ein intensives Kennenlernen der Römer in Süddeutschland empfiehlt sich ein Ausflug ins ca. 50 km entfernte Kempten (röm.: Campodunum).

Tourismusbüro Rieden a. F.

Lindenweg 4
D-87669 Rieden a. Forggensee
Tel.: +49 (0)8362 37025
Fax.: + 49 (0)8362 39625
e-mail: info@rieden.de
Internet: www.rieden.de

Touristinformation Roßhaupten

Hauptstraße 10
D-87672 Roßhaupten
Tel.: +49 (0)8367 364
Fax.: +49 (0)8367 1267
e-mail: info@rosshaupten.de
Internet: www.rosshaupten.de

Füssen Tourismus und Marketing

Kaiser-Maximilian-Platz 1
D-87629 Füssen
Tel.: +49 (0)8362 9385 0
Fax.: +49 (0)8362 9385 20
e-mail: tourismus@fuessen.de
Internet: www.fuessen.de

SIGHTSEEING

Wanderung von Sameister zur Mangmühle

Ausgangspunkt der Wanderung ist die ehemalige Thurn & Taxis-Poststation Sameister. Besichtigung der "Katholischen Kapelle Mariä Sieben Schmerzen und zum Hl. Grab", die nach ihren Schöpfern kurz "Herkomer-Kapelle" genannt wird. Das kleine Bauwerk hat kunsthistorisch für Bayerisch-Schwaben eine einzigartige Bedeutung: das Frühwerk Johann Jakob Herkommers steht ganz in der Tradition des italienischen Baumeisters Andrea Palladio und zeigt einmal mehr, wie die VIA CLAUDIA AUGUSTA, die vom Veneto kommt, Träger einer künstlerischen Stilrichtung nach Norden war. Von Sameister führt der Wanderweg über die Wiesen des Allgäus, wo im Bereich des Schnittpunktes der Römerstraße mit dem heutigen Rad- und Wanderweg im Jahr 1996 ein VIA CLAUDIA AUGUSTA-Meilenstein als Gedenkstein gesetzt wurde. Vom Gedenkstein, an dem ein kleiner Rastplatz eingerichtet wurde, führt der Weg hinunter zum Forggensee, vorbei am "VIA

CLAUDIA Kunstpark" zur Mangmühle, wo sich die Römerstraße im Forggensee verliert. Gruppen mit eigenem Bus können bei Sportplatz Roßhaupten wieder aufgenommen werden, für Gäste mit Standort Roßhaupten kann die Wanderung als längere Rundwanderung gemacht werden.

Dauer der Wanderung: ca. 2 ½ Std.
Kosten: auf Anfrage
Kontakt: Verkehrsamt Roßhaupten (siehe Infobox)

Der Auerberg

Zwischen 15 und 45 n.Chr. war der Auerberg eine bedeutende römische Zivilsiedlung, die 1700 m lange römische Wallanlage ist heute noch erkennbar. Zu den Funden aus römischer Zeit gehören neben zahlreichen Gerätschaften und Gefäßen, vor allem aus Ton, Bronze und Glas, auch Lebens- und Genussmittel wie Wein, Weintrauben und Feigen. Erneut zeigt sich die nahegelegene VIA CLAUDIA AUGUSTA als Handelsstraße erster Güte. Um 750 wird die Gegend um den Auerberg durch den Hl. Mangus christianisiert, um 1200 entsteht ein erster romanischer Kirchenbau, von dem noch der Kirchturm erhalten ist. Die Ausstattung der Kirche stammt zum überwiegenden Teil aus dem 17. Jh.. Besonders lohnenswert ist die Besteigung des Glockenturmes, über den man

eine Aussichtsplattform erreicht. Von hier aus hat man einen weiten Blick in das Lechtal.

Kontakt: Auerbergland e.V.
(siehe Infobox)

WEITERE SEHENSWÜRDIGKEITEN

Via Claudia Kunstpark am Forggensee

Wies-Kirche Weltkulturerbe der UNESCO
Romanische Basilika Altenstadt

Flößermuseum Lechbruck am See
Weidach 8, im Ortszentrum beim Rathaus

Dorfmuseum im Pfannerhaus mit Informationszentrum Via Claudia Augusta
Roßhaupten

MEP Mooserlebnispfad
in Stötten a. Auerberg

GASTLICHKEIT

Gasthof Holler
Bahnhofstraße 10
D-86983 Lechbruck
Tel.: +49 (0)8862 8557
Fax.: +49 (0)8862 774505
e-mail: Gasthof-Holler@t-online.de
Internet: www.gasthof-holler.de

Traditioneller, gemütlicher Gasthof. Spezialitäten aus dem Auerbergland mit regionalen Produkten aus der Landwirtschaft.

Gasthof Hirsch
Brandach 20
D-86983 Lechbruck
Tel.: +49 (0)8862 8919 oder 8144
Fax.: +49 (0)8862 77813
e-mail: info@hirsch-lechbruck.de
Internet: www.hirsch-lechbruck.de

Gepflegter, gemütlicher Gasthof in ruhiger Lage, mit großer Terrasse, für Reisegruppen geeignet. Wir servieren Ihnen bayerisch-schwäbische Schmankerl, sowie feines und deftiges aus der regionalen Küche.

Hotel Lechbrucker Hof
Flösserstr. 18
D-86983 Lechbruck am See
Tel.: +49 (0)8862 774290
Fax: +49 (0)8862 774287
Internet: www.lechbrucker-hof.de
e-mail: info@lechbrucker-hof.de

Internationale Spezialitäten, Fischgerichten oder Schmankerln der regionalen Küche.

Gasthaus Metzgerwirt
Flößerstr. 14
D-86983 Lechbruck am See
Tel.: +49 (0)8862 8209
Bayerische Spezialitäten, reichhaltige und abwechslungsreiche Tagesangebote, saisonale Küche.

Gasthaus zum weißen Rößl
Grubwehdach 3
D-86983 Lechbruck am See

Tel.: +49 (0)8862 987205
Älteste Gaststätte von Lechbruck.
Preiswerte Allgäuer Landküche.

Flösserstube Pizzeria

Flösserstr. 37
D-86983 Lechbruck am See
Tel.: +49 (0)8862 8257
Italienische Spezialitäten

Landhaus-Gsteig

Gsteig 1
D-86983 Lechbruck am See
Tel.: +49 (0)8862 98770
Fax: +49 (0)8862 98777
Internet: www.landhaus-gsteig.de
e-mail: info@landhaus-gsteig.de

Ein Haus mit viel Atmosphäre und erlesenem Stil. Unser Restaurant verbindet auf ideale Weise die bayerische Gastlichkeit mit internationaler Haute Cuisine. Die Speisen stammen überwiegend aus regionalem Anbau und von den heimischen Bauern.

Landhotel Schwarzenbach

Dietringen 1
D-87669 Rieden am Foggensee
Tel.: +49 (0)8367 343
Fax: +49 (0)8367 1061

Herrliche Lage auf einer Anhöhe oberhalb des Foggensees mit einmaligem Ausblick auf den See, die Königsschlösser und die Berge. Bürgerliche Küche und Allgäuer Spezialitäten.

Café-Restaurant Sonnenhof am See

Bachtalstr. 10
D-87669 Rieden-Osterreinen
Tel.: +49 (0)8362 4931
Fax: +49 (0)8362 941333

Herrliche Lage oberhalb des Foggensees mit traumhaftem Blick auf den See, die Königsschlösser und die Berge. Bürgerliche Küche und Allgäuer Spezialitäten.

Strandcafé Maria

Foggenseestr. 18
D-87669 Rieden am Foggensee
Tel.: +49 (0)8362 37000
Fax: +49 (0)8362 39547

Direkt am Seeufer bei Rieden. Vom Café Maria aus ist die VIA CLAUDIA AUGUSTA bei Niedrigwasser gut zu erkennen.

Wirtshaus am Tiefental

Tiefental 1, D-87669 Rieden am Foggensee
Tel.: +49 (0)83671249
Fax: +49 (0)8367 92607

Gutbürgerlicher Gasthof mit Wintergarten und Sonnenterrasse in Seenähe mit Panoramablick.

DIREKT VOM ERZEUGER

Fischzucht Bock
Forchenmühle 1, Burggen
Tel.: +49 (0)8860 701

Hans und Maria Ehlich
Schongauer Straße 11, Burggen
Tel.: +49 (0)8860 497
Bauernbrot, Rinderwurst

ÜBERNACHTEN

Das ausführliche Unterkunftsverzeichnis erhalten Sie bei dem jeweiligen Fremdenverkehrsamt (siehe Infobox)

Hotel-Restaurant Kaufmann

Füssener Straße 44
D-87672 Roßhaupten
Tel.: +49 (0)8367 823
Fax.: +49 (0) 83671223
e-mail: info@hotel-kaufmann.com
Internet: www.hotel-kaufmann.com
Gruppen und Halbpension auf Anfrage.

Landhotel Schwarzenbach

Dietringen 1
D-87669 Rieden am Foggensee
Tel.: +49 (0) 8367 343
Fax: +49 (0) 8367 1061
e-mail: info@landhotel-schwarzenbach.de
Internet: www.landhotel-schwarzenbach.de

Sonnenhof am See

Bachtalstr. 10
D-87669 Rieden-Osterreinen
Tel.: +49 (0)8362 4931
Fax: +49 (0)8362 941333
Internet: www.sonnenhof-am-foggensee.de

Café-Restaurant Maria

Forggenseestr. 18
D-87669 Rieden am Foggensee
Tel.: +49 (0)8362 37000
Fax: +49 (0)8362 39547
Internet: www.cafe-maria.de

Gasthof Hirsch

Brandach 20
D-86983 Lechbruck am See
Tel.: +49 (0)8862 8918 oder 8144
Fax.: +49 (0)8862 77813
Internet: www.hirsch-lechbruck.de
e-mail: info@hirsch-lechbruck.de
44 Betten
Gruppen und Halbpension auf Anfrage.

Gasthof Holler

Bahnhofstraße 10
D-86983 Lechbruck am See
Tel.: +49 (0)8862 8557
Fax.: +49 (0)8862 774505
Internet: www.gasthof-holler.de
e-mail: Gasthof-Holler@t-online.de
6 Betten
Halbpension auf Anfrage

Hotel Lechbrucker Hof

Flösserstr. 18
D-86983 Lechbruck am See
Tel: +49 (0)8862 774290
Fax: +49 (0)8862 774287
Internet: www.lechbrucker-hof.de
e-mail: info@lechbrucker-hof.de
20 Betten

Gasthaus zum weißen Rößl

Grubweihdach 3
D-86983 Lechbruck am See
Tel: +49 (0)8862 987205
6 Betten

Hotel-Landhaus-Gsteig

Gsteig 1
D-86983 Lechbruck am See
Tel: +49 (0)8862 98770
Fax: +49 (0)8862 98777
Internet: www.landhaus-gsteig.de
E-Mail: info@landhaus-gsteig.de
40 Betten
Halbpension / Vollpension auf Anfrage

FÜSSEN das römische Foetes / Foetibus

Die Strecke der VIA CLAUDIA AUGUSTA führt vom Foggensee kommend entlang der heutigen Augsburgsberger Straße und Reichenstraße direkt auf den Schlossberg zu. Ob sich in frühromischer Zeit bereits eine militärische Festung auf dem Schlossberg befand, ist fragwürdig. Die archäo-logischen Beweise fehlen bis heute. Dagegen ist gesichert, dass der Platz in der Spätantike besetzt war. Grabungen aus dem Jah-re 1955 konnten das Kastell genau lokalisieren. Auch ein schrif-tliches Zeugnis, die ömische "notitia dignitatum", erwähnt Foetibus als Standort einer Abteilung der 3. Italienischen Legion. Diese Einheit hatte die Aufgabe, zusammen mit der Militär-einheit in Zirl (röm.: Teriolis) die Alpen-übergänge und damit auch den Nachschub ins süddeutsche Voralpen-land zu sichern. In diesem Kastell, das nur 45 – 60 m maß, entwickelt sich über die folgenden Jahrhunderte die heutige Stadt Füssen. Süd-westlich des Schlossberges wird der antike Lech-übergang vermutet. Erst nach dem Zollamt Weiß-haus kann die Spur der VIA CLAUDIA AUGUSTA wieder aufgenommen werden: dort führt sie von der österreichischen B 198 über einen kleinen Sattel nach Unter-pinswang. Durch Tirol, den Vinschgau und das Val Sugana setzt sich der Verlauf dieser bedeutenden Römerstraße fort.

FÜR INCENTIVES:**Forggensee-Schiffahrt:**

Städtische Foggenseeschiffahrt Füssen
Tel.:+49 (0)8362 921363
Fax.:+49 (0)8362 921364
www.fuessen.de

Sales Guide Füssen

Programmangebote und Informationen
Erhältlich über:Füssen Tourismus und
Marketing
Kaiser-Maximilian-Platz 1
D-87629 Füssen
Tel.: +49 (0)8362 9385-22
Fax: +49 (0)8362 9385-20
E-Mail: gruppen@info.fuessen.de

INFOBOX

Füssen Tourismus & Marketing

Kaiser-Maximilian-Platz 1
D-87629 Füssen
Tel.: +49 (0)8362 9385-0
Fax: +49 (0)8362 9385-20
E-Mail: tourismus@fuessen.de
Internet: www.fuessen.de

Vitales Land Allgäu-Tirol

Tiroler Straße 176
D-87459 Pfronten
Tel.: +49 (0)8363 92899-0
Fax.: +49 (0)8363 92899-9
E-Mail: info@vitalesland.com
Internet: www.vitalesland.com

hier in Füssen war und als eine der besterhaltenen spätgotischen Burganlagen Deutschlands gilt.

Führung durch die Füssener Altstadt für Reisegruppen:

Stadtrundgang zu Fuß auf der o. a. Route.
Dauer: max. 2 Std.
Kosten: bis 29 Personen EURO 40,- / ab 30 Personen EURO 50,- jeweils zzgl. 19 % MwSt. Zuschlag für Führung in Fremdsprache: pauschal EURO 10,- zzgl. 19 % MwSt.

Buchung für Reisegruppen:
Füssen Tourismus und Marketing
Kaiser-Maximilian-Platz 1
D-87629 Füssen
Tel.: +49 (0)8362 9385-22
Fax: +49 (0)8362 9385-20
E-Mail: gruppen@info.fuessen.de

WICHTIG ZU WISSEN:

Der bayerische Teil der VIA CLAUDIA AUGUSTA endet bei Füssen. Als Gesamtstraße – ohne die heutigen nationalen Grenzen – ist sie bis nach Altinum (bei Venedig) zu verfolgen.

Weitere Angebote für thematische Stadtführungen, Museumsführungen, Reiseleitungen finden Sie im Sales Guide Füssen

Busrundfahrten durch die verkehrsberuhigte Altstadt sind nicht möglich.

SIGHTSEEING

Die historische Füssener Altstadt

Ausgangspunkt des Stadtrundganges ist der alte Sebastiansfriedhof, der das Grab des bayerischen Hofmalers Domenico Quaglio beherbergt und den besten Blick auf den letzten, heute noch bestehenden längeren Abschnitt der alten Stadtmauer bietet. Vom Aussichtspunkt am Franziskanerkloster mit der Kirche St. Stephan geht es am Lech entlang zum Füssener Heilig-Geist-Spital, das vor allem mit der reich gestalteten Fassade der Spitalkirche beeindruckt. Nach einem Abstecher in den barocken Klosterhof des ehemaligen Benediktinerklosters St. Mang führt der Weg dann am Lautenmacherbrunnen vorbei in die ehemalige Kloster- und heutige Stadtpfarrkirche St. Mang, die größte und prächtigste der Füssener Barockkirchen. Die letzte Station ist der Innenhof des Hohen Schlosses, das jahrhundertlang die Residenz der Fürstbischöfe von Augsburg

Stadtbesichtigungen für

Individualreisende:

Stadtführungen:

ganzjährig jeden Samstag um 09.30 Uhr und Abendführungen jeden 2. Montag um 19.00 Uhr in den Wintermonaten bzw. um 20.00 Uhr in den Sommermonaten.
Treffpunkt: Tourist Information Füssen, Kaiser-Maximilian-Platz 1

Audio-Stadtführung in Form eines Hörbildes

Die CD kann während der Öffnungszeiten der Tourist Information Füssen ausgeliehen werden.

Handy-Stadtführung (ab Frühjahr 2008): Informationen dazu sind in der Tourist Information Füssen erhältlich.

MUSEEN

Museum der Stadt Füssen im Kloster St. Mang

Lechhalde 3 (Zugang über den Klosterhof)
D-87629 Füssen

Tel.: +49 (0)8362 903146

Fax.: +49 (0)8362 903201

E-Mail: kultur@fuessen.de

Internet: www.fuessen.de

Öffnungszeiten: April – Oktober DI – SO
11.00-17.00 Uhr, November – März FR –
SO 13.00-16.00 Uhr, MO geschlossen
Eintritt:

Erwachsene ohne Gästekarte EURO 2,50
pro Person, mit Gästekarte EURO 2,00 pro
Person. Kinder unter 14 Jahren frei.

Gruppen ab 6 Personen: Erwachsene
EURO 2,-pro Person. Kinder unter 14
Jahren frei. Ermäßigungen für
Schulklassen.

Exponate aus römischer Zeit, darunter der
Abguss eines römischen Grabsteins:
Heraclius, Kommandant der römischen
Truppen in Foetibus. Außerdem Stadt- und
Klosterge-schichte, romanischer
Kreuzgang, historische Lauten und Geigen
sowie barocke Repräsen-tationsräume des
früheren Benediktinerstiftes.

Staatsgalerie im Hohen Schloss

Magnusplatz

D-87629 Füssen

Tel. +49 (0)8362 940146

Fax +49 (0)8362 903201

E-Mail: kultur@fuessen.de

Internet: www.fuessen.de

Öffnungszeiten: April – Oktober DI – SO
11.00-17.00 Uhr, November – März FR –
SO 13.00-16.00 Uhr, MO geschlossen

Eintritt:

Erwachsene ohne Gästekarte EURO 2,50
pro Person, mit Gästekarte EURO 2,00 pro
Person. Kinder unter 14 Jahren frei.

Gruppen ab 6 Personen: Erwachsene
EURO 2,-pro Person. Kinder unter 14
Jahren frei. Ermäßigungen für Schulklassen

In den früheren Wohnräumen der
Augsburger Fürstbischöfe sind Kunstwerke
aus Spätgotik und Renaissance aus dem
allgäu-schwäbischen und fränkischen
Raum, Münchener Maler des 19.
Jahrhunderts (u.a. Spitzweg, Defregger)

und Sonderausstellungen aus der
Sammlung Pocci zu besichtigen.

WEITERE SEHENSWÜRDIGKEITEN

Barockbasilika St. Mang

Heilig-Geist-Spittalkirche

Franziskanerkirche St. Stephan

Sebastiansfriedhof

Krippkirche St. Nikolaus

**Pfarrkirche St. Peter und Paul
Ortsteil Hopfen am See**

**Pfarrkirche St. Walburga
Ortsteil Weißensee**

**Kapelle St. Nikolaus
Ortsteil Weißensee-Oberkirch**

**Lechfall mit Maxsteg, Magnustritt und
Meilenstein VIA CLAUDIA AUGUSTA**

**Stadtrundfahrten mit dem Füssen-
Express** Fahrplaninformationen: Tel.+49
(0)8362 941120

Walderlebniszentrum Ziegelwies

Tiroler Straße 10, D-87629 Füssen

Tel. +49 (0)8362 9387550

Fax+49 (0)8362 9387559

info@walderlebniszentrum.eu,

www.walderlebniszentrum.eu:

Außengelände mit den Erlebnispfaden
Bergwaldpfad und Auwaldpfad,
Spielplätzen, Riesenrutsche und Mitmach-
Stationen; Informationszentrum zum Thema
Bergwald; umfangreiches
Veranstaltungsprogramm.
Bad Faulenbach – Tal der Sinne: Natur
erleben mit allen Sinnen im idyllischen
Faulenbacher Tal. Ausgangspunkt „Pfad der
Sinne“: Fischhausweg im Ortsteil Bad
Faulenbach.

Informationsbroschüre erhältlich über
Füssen Tourismus und Marketing (siehe
INFOBOX).

AUSFLÜGE IN DIE UMGEBUNG

Königsschlösser Neuschwanstein und Hohenschwangau

VIA CLAUDIA AUGUSTA in Tirol

Rundfahrt: Wieskirche-Oberammergau-Ettal -Schloss Linderhof

DIREKT VOM ERZEUGER

Landmetzgerei Renz

Hauptstraße 37, Hopferau
Tel.: +49 (0)8364 987053
Allgäuer Wurst- und Schinkenspezialitäten,
heiße Theke

Sennereigenossenschaft Lehern

Lehern 158, Hopferau
Tel.: +49 (0)8362 7512
Fax.: +49 (0)8362 2907
E-Mail: info@sennerei-lehern.de
Internet: www.SENNEREI-LEHERN.de
Allgäuer Käseherstellung; Besichtigung mit
Führung und Verkauf

GASTLICHKEIT

Füssen mit seinen Ortsteilen Füssen Stadt, Bad Faulenbach, Hopfen am See und Weißensee bietet eine breite Auswahl an gastronomischen Betrieben von gutbürgerlichen Restaurants über bayerische und Allgäuer Regionalküche bis hin zu internationalen Spezialitäten. Wir beraten Sie gerne in den Tourist Informationen Füssen, Hopfen am See und Weißensee.

Hotel-Schlossgasthof Zum Hechten

Ritterstraße 6
D-87629 Füssen
Tel.: +49 (0)8362 91600

In der Altstadt von Füssen unterhalb des Hohen Schlosses gelegen.

ÜBERNACHTEN

Das ausführliche Unterkunftsverzeichnis mit allen Unterkünften in Füssen, Bad Faulenbach, Hopfen am See und Weißensee erhalten Sie bei Füssen Tourismus und Marketing (siehe Infobox).

Hotel Alpenblick

Uferstraße 9 –10
D- 87629 Füssen – Hopfen am See
Tel.: +49 (0)8362 5057 0
Fax.:+49 (0)8362 5057 73
E-Mail: info@alpenblick.de
Internet: www.alpenblick.de
128 Betten
Gruppen auf Anfrage.
Im Stadtteil Hopfen am gleichnamigen See gelegen, westlich des Forggensees.

Hartungs Hotel-Dorf & Kurbetriebe

Enzensbergstraße 20
D- 87629 Füssen – Hopfen am See
Tel.: +49 (0)8362 5055 0
Fax.: +49 (0)8362 5055 60
E-Mail: info@hartungs-hoteldorf.de
Internet: www.hartungs-hoteldorf.de
156 Betten
In Enzensberg, zwischen Rieden und dem Hopfensee gelegen. Gut geeignet für Gruppen, die nicht innerhalb der Stadt wohnen wollen. Unter anderem Komfort ist ein Hallenschwimmbad vorhanden.

Treff-Hotel Luitpoldpark

Luitpoldstraße
D- 87629 Füssen
Tel.: +49 (0)8362 904-0
Fax.: +49 (0)8362 904-678
E-Mail: fuessen@treff-hotels.de
Internet: www.luitpoldpark-hotel.de
123 Betten / 8 Suiten
Zentral in Füssen gelegenes Haus; alle Sehenswürdigkeiten der Stadt sind gut zu Fuß zu erreichen. Sauna- und Fitnesslandschaft.

SCHWANGAU

Spärliche Reste einer villa rustica in der Bucht bei Brunnen wiesen schon in der ersten Hälfte des 20. Jhs. auf eine römische Besiedlung im Raum Schwangau hin. Die große Entdeckung fand allerdings erst 1966 statt, als beim Bau der Tegelberg-Talstation römische Fundamente mit figürlich bemaltem Wandputz zum Vorschein kamen. Die heute ausgegrabene Thermenanlage mit Eingangsbereich, Umkleideraum, Feuerraum, Warmbad, Tepidarium und Kaltbad wurde gesichert und ist heute der Öffentlichkeit zugänglich. Eine Badeanlage in dieser Größe, die sicherlich zu einem ebenso stattlichen ländlichen Anwesen gehörte, wirft – wenn man die Lage der Gebäude bedenkt – zahlreiche Fragen auf. Belegt ist ein direkter Weg in Richtung VIA CLAUDIA AUGUSTA, der heute noch nachzuvollziehen ist: entlang der Tegelbergstraße und dem Kreuzweg (durch Waltenhofen) durch den heutigen Forggensee zur römischen Staatsstraße. Vielleicht waren es die Gipsvorkommen am Fuße der Berge oder bereits schon der Abbau von Erzen, die die Römer veranlassten, hier eine große Wohnanlage zu bauen. Ungeachtet der Spekulationen ist es ein eindrucksvolles Denkmal antiker Baukunst und für den Besucher eine archäologische Stätte ersten Ranges.

INFOBOX

Tourist Information Schwangau

Münchener Straße 2
D-87645 Schwangau
Tel.: +49 (0)8362 8198 0
Fax.: +49 (0)8362 8198 25
e-mail: info@schwangau.de
Internet: www.schwangau.de

Schlossverwaltung Neuschwanstein

Neuschwansteiner Straße 20
D-87645 Schwangau
Tel.: +49 (0)8362 939880
Fax.: +49 (0)8362 9398819
e-mail: svneuschwanstein@bsv.bayern.de
Internet: www.neuschwanstein.de

SIGHTSEEING

Schwangau – wie es keiner kennt
Eine Wanderung durch das Dorf und den Kurpark zeigt die kulturelle Entwicklung Schwangaus. die kulturgeschichtliche Entwicklung führt von der Steinzeit über die Zeit der Römer ins Mittelalter. Bauern, Handwerker, Jäger und Hirten waren einst die tragenden Berufe einer Dorfgemeinschaft, die von der Herrschaft zu Hohenschwangau geprägt wurde. In den letzten 170 Jahren beeinflussten vor allem der Wittelsbacher-Kronprinz Maximilian und später König Ludwig II. die Region mit dem Aus- und Neubau der Schlösser Hohenschwangau und Neuschwanstein. In diesen Themenbereich gehören auch die Wanderwege rund um Schwangau sowie die königliche Jagd im Ammergebirge.

Nähere Informationen:
Tel.:+49 (0)8362 8198 0

Regelmäßige Dorfführungen

Mai – Oktober: jeden Montag um 10.00 Uhr,
Treffpunkt: Rathaus / Tourist Information Schwangau (an der Romantischen Straße),
mit Gästekarte kostenlos

WEITERE SEHENSWÜRDIGKEITEN

Königsschlösser Neuschwanstein und Hohenschwangau

Tegelberg

Kath. Wallfahrtskirche St. Coloman

Königliche Kristall-Therme

**Ausflug zum Schloss Linderhof,
Oberammergau, Kloster Ettal, Garmisch**
Rundfahrt ca. 100 km

MUSEEN

Römervilla am Tegelberg

Tegelberg-Talstation
D-87645 Schwangau
Kontakt: über Tourist Information Schwangau
Öffnungszeiten: tagsüber jederzeit
zugänglich, Eintritt frei

Führungen: Termine erfragen bei der
Tourist Information Schwangau

Gelände des 1967/68 ausgegrabenen
römischen Badegebäudes.

Schlossverwaltung Hohenschwangau

Alpenseestraße 24
D-87645 Schwangau
Tel.: +49 (0)8362 81127
Fax.: +49 (0)8362 887102
e-mail: info@hohenschwangau.de
Internet: www.hohenschwangau.de

Schloss- und Gartenverwaltung

Linderhof (ca. 50 km entfernt)
Linderhof 12
D-82488 Ettal-Linderhof
Tel.: +49 (0)8822 9203 0 und 21
Fax.: +49 (0)8822 9203 11
e-mail: info@linderhof.de
Internet: www.linderhof.de

Ticketcenter Hohenschwangau

D-87645 Schwangau
Tel.: +49 (0)8362 93083 0
Fax.: +49 (0)8362 93083 20
e-mail: info@ticket-center-hohenschwangau.de
Internet: www.ticket-center-hohenschwangau.de

Bestellung von Eintrittskarten für die
Königsschlösser Neuschwanstein und
Hohenschwangau:

GASTLICHKEIT

Kurhaus Schwangau

Gipsmühlenweg 5
D-87645 Schwangau
Tel.: +49 (0)8362 81094
Fax: +49 (0)8362 81842
e-mail: info@neuschwansteinreisen.de
Panorama-Terrasse mit Blick zu den
Königsschlössern, spezielle Menüs für
Gruppen, gute, bürgerliche Küche, große
und kleine Veranstaltungs- und Tagungs-
räume, Leseraum, Bibliothek mit über
10.000 Büchern sowie Videos und CD`s.

Gasthof Weinbauer

Füssener Straße 3
D-87645 Schwangau
Tel.: +49 (0)8362 986 0
Fax.: +49 (0)8362 986 113
e-mail: hotel-weinbauer@t-online.de
Internet: www.hotel-weinbauer.de
Gemütlicher Landgasthof mit bekannt guter
Küche.

Berggaststätte Bleckenau

Fam. Schweiger
D-87645 Schwangau
Tel.: +49 (0)8362 81181
Fax.: +49 (0)8362 8452
König Maximilian von Bayern erbaute ca.
1850 seiner jungen Frau Marie (frühere
Prinzessin Marie von Preußen) ein Jagd-
haus im Stil eines "Schweizer Hauses". Seit
1919 ist dieses im Besitz der Familie
Schweiger und seit 1935 eine
bewirtschaftete Berghütte.

Drehhütte

Fam. Müller
D-87645 Schwangau
Tel.: +49 (0)8362 8585
Fax.: +49 (0)8362 8351
e-mail: info@drehhuette.de
Internet: www.drehhuette.de
Bewirtschaftete Berghütte.
Wildspezialitäten! Jeden Mittwoch von Juli-
Oktober Fackelwanderungen

Tegelberghaus

Fam. Skara
D-87645 Schwangau
Tel.: +49 (0)8362 8980
Fax.: +49 (0)8362 88265
e-mail: tegelberghaus.skara@t-online.de
Internet: www.tegelberghaus.de
Bewirtschaftete Berghütte auf dem Tegel-
berg in 1707 m Höhe (mit Seilbahn
erreichbar). 1835 von Maximilian II., dem
Vater Ludwigs II. erbaut. Matratzenlager
vorhanden.

DIREKT VOM ERZEUGER

Dorfmetzgerei Gerster

Alemannenweg 7 a, Schwangau
Tel.: +49 (0)8362 81682
Wurst- und Wildspezialitäten (Lieferanten
sind Bauern aus der Region, das Wild
kommt aus heimischen Wäldern), Allgäuer

Käse vom Leib, gläserne Wurstküche,
täglich wechselnde warme Gerichte,
Bierbänke und Biertische im Garten – ideal
für Radfahrer, auch Busse willkommen.

Mobile Hofkäserei

Seestraße 58, Schwangau
Tel.: +49 (0)8362 81576
Allgäuer Käse vom Hersteller, Schaukäsen
Termine in der Tourist Information erfragen

ÜBERNACHTEN

Das ausführliche Unterkunftsverzeichnis
erhalten Sie bei der Tourist Information
Schwangau (siehe Infobox)

Schlosshotel Lisl und Jägerhaus

Neuschwansteinstraße 1 – 3
D-87645 Hohenschwangau
Tel.: +49 (0)8362 8870
Fax.: +49 (0)8362 81107
e-mail: info@lisl.de
Internet: www.lisl.de
90 Betten
Gruppen und Halbpension auf Anfrage.
Exquisites Hotel im ehemaligen Jägerhaus.
Moderate Preise, interessante Pauschal-
angebote.

Gasthof Hanselewirt

Mitteldorf 13
D-87645 Schwangau
Tel.: +49 (0)8362 8237
Fax.: +49 (0)8362 81738
e-mail: info@hanselewirt.de
Internet: www.hanselewirt.de
26 Betten
Traditionsreicher Gasthof mit renovierten
Zimmern im Landhausstil. Bayerische
Gaststube, sehr gute Küche, familiärer
Service.

Feriengasthof Helmer

Mitteldorf 10
D-87645 Schwangau
Tel.: +49 (0)8362 980 0
Fax.: +49 (0)8362 980 200
e-mail: info@hotel-helmer.de
Internet: www.hotel-helmer.de
90 Betten
Gruppen und Halbpension auf Anfrage.
Schöner Gasthof mit verschiedenen
Ferienpauschalen, Familienzimmer bis 4
Personen.